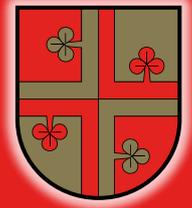


Gemeindeinformation Ottendorf



Dezember 2022

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

142. Ausgabe

*Ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein gutes und gesundes neues Jahr...*

*wünschen Bürgermeister, Gemeindevorstand,
Gemeinderat und die Bediensteten der
Gemeinde Ottendorf an der Rittschein.*

Foto: pixabay

Vorher mitteilen

Das Bauamt informiert.

Seite 10

Musik in luftigen Höhen

Die Trachtenmusikkapelle
Ottendorf spielte am Kau-
nertaler Gletscher - auf
2.750 Meter.

Seite 28

Neues HLF 2 für die FF

Das neue Dienstfahrzeug der
Feuerwehr ist bereits im Ein-
satz und wird im kommenden
Mai beim alljährlichen Grillfest
der Bevölkerung vorgestellt
und gesegnet.

Seite 36



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 03114/2507-44) zur Verfügung.

Liebe Gemeindebewohner, liebe Leser der Gemeindeinformation Ottendorf!

Energieengpass und Ukraine-Krieg

Krieg ist immer sinnlos. Das Sterben junger Menschen für die Machtspiele und Interessen politischer Akteure ist schrecklich. Uns einfachen Menschen ist es unmöglich, alle Fakten und Hintergründe zu kennen und zu hinterfragen. Wir sehen nur die schrecklichen Auswirkungen des Krieges. Man hat uns seitens der Politik und der Medien den Eindruck vermittelt, dass die Verhängung von Sanktionen alternativlos sei und die russische Wirtschaft soweit schädigen würde, dass Russland gezwungen sei, die kriegerischen Handlungen einzustellen. Nach nunmehr bald einem Jahr seit der Verhängung dieser Sanktionen entspricht das nicht der Realität. Die Preise für Energie, die bereits seit der Pandemie im Ansteigen waren, haben sich durch die Sanktionspolitik gegen Russland vervielfacht. Es wurde eine Energieknappheit auf dem Europäischen Kontinent geschaffen, die enorme Auswirkungen verursacht.

Vielerorts macht man sich auch über einen flächendeckenden, länger andauernden Stromausfall Gedanken. Damit die Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Dingen noch funktioniert, hat

die Regierung mit dem Lebensmittelhandel und anderen Institutionen auch bei uns einen Blackout-Plan ausgearbeitet. Von Seiten des Zivilschutzverbandes wird empfohlen, dass sich die Bevölkerung mit einem Krisen-Vorrat für 14 Tage eindeckt. Wir hoffen natürlich, dass diese Situation eines flächendeckenden Stromausfalls nicht eintritt, aber angesichts der momentanen Energieknappheit sollten wir doch gut vorbereitet sein.

Der A1-Glasfaserausbau...

hat begonnen. In den letzten Wochen waren im Gemeindegebiet die Mitarbeiter der Firma Layjet unterwegs. Mittels einer Spezialfräse wurden einige Kilometer an Leerverrohrung am Straßenrand entlang verlegt.

Wichtig! Um einen Anschluss zu erhalten, sollte man dringend einen Glasfaser-Experten der A1 (z.B. Sebastian Kiss, Tel. 0664 4-69 42 59) kontaktieren. Mit ihm werden die technischen Gegebenheiten vor Ort abgesprochen.

Neue Parkplätze im Ortskern

Die Parkplätze auf Kirchgrund gegenüber der Feuerwehr wurden fertiggestellt und können ab sofort genutzt werden. Außerdem wurde ein asphaltierter Zugang zur Kir-

che geschaffen. Dadurch kommt es zu einer merkbaren Entlastung der Parksituation im Bereich Kirche, Schule, Gemeinde, Feuerwehr und des Tennisvereines.

Schule

Endlich können unsere Kinder wieder unter normalen Voraussetzungen in die Schule und in den Kindergarten gehen. Vorbei das für die Kinder nervige Testen und das ungemütliche Tragen von Masken. Gerade unseren Kleinsten und Schwächsten wurde in der vergangenen Zeit ungerechtfertigter Weise viel abverlangt. Seit Schulbeginn übernahm Dipl.-Päd. Marlene Friedl die Leitung der Volksschule. Sie ist schon seit einigen Jahren als Pädagogin an unserer Schule tätig, zuletzt auch als Schulleiterstellvertreterin. Die Gegebenheiten in der Schule sind ihr bestens vertraut und wir sind sehr froh, dass jemand aus den eigenen Reihen des Schulteam die Leitung übernommen hat.

Gehen wir mit viel Zuversicht und Hoffnung ins neue Jahr. Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

*Euer Bürgermeister
Ewald Deimel*

IMPRESSUM: Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeindeamt Ottendorf an der Rittschein, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 132, Telefon (03114) 2507, www.ottendorf.at, gde@ottendorf.gv.at • **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Ewald Deimel • **Gestaltung:** Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Guido Lienhardt, Feldbach, www.werbelido.at • **Druck:** Druckerei Scharmer, Feldbach • **Erscheinungsintervall:** 3x pro Jahr • **Auflage:** 750 Stück • Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendgerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form, gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.

Neuer Parkplatz vor der Aufbahnhalle

Endlich ist der dringend benötigte Parkplatz vor der Aufbahnhalle fertig gestellt. Zusätzlich zu den zehn neuen Parkplätzen wurde auch ein neues Gehweg zur Kirche errichtet.

Bgm. Ewald Deimel ist stolz, dass dieses Projekt nun endlich realisiert werden konnte.



Lindenwaldweg

Die Asphaltierungsarbeiten am Lindenwaldweg in Walkersdorf wurden kürzlich abgeschlossen.



Glasfaser-Ausbau

Bei der A1-Informationsveranstaltung „Glasfaser-Hausanschluss-Ottendorf“ am 14. Oktober kamen zahlreiche interessierte Besucher. Markus Halb, A1 Breitband-Beauftragter STMK, stellte das Projekt kurz vor und beantwortete sämtliche Fragen. Weiters anwesend war der Geschäftsführer der Impulsregion Fürstenfeld, DI Franz Kneiße.



DI Franz Kneiße, Bgm. Ewald Deimel und A1-Beauftragter STMK Markus Halb

Um einen ultraschnellen Glasfaseranschluss zu erhalten, setzen Sie sich bitte zeitnah mit einem der A1-Glasfaser-Experten in Verbindung.

Sebastian Kiss: Tel. 0664 469 42 59
sebastian.kiss@a1berater.at

Joachim Karner: Tel. 0664 882 277 66
joachim.karner@a1berater.at

Ja, ich interessiere mich für einen A1 Glasfaser Anschluss an meinem Wohnsitz, bitte kontaktieren Sie mich.

Bitte in Blockschrift ausfüllen:

Name _____

PLZ _____ Ort _____

Straße _____

Telefon _____

E-Mail Adresse _____

Jetzt Du im A1 Giganetz.



Gemeinderatssitzung Nr. 3/2022 vom 20.10.2022

Teilnahme am Mikro-ÖV-System - Oststeiermark - SAM

Die Gemeinde Ottendorf nimmt am erneuerten Projekt „SAM - Sammeltaxi Oststeiermark“ teil und sichert den Kostenbeitrag in der Höhe von rund 3.500 Euro pro Jahr bis 2026 zu.

Nachtragsvoranschlag für das Haus- haltsjahr 2022

Mit dem ersten Nachtragsvoranschlag 2022 wurde geänderten finanziellen Rahmenbedingungen Rechnung getragen. So wurden z.B. die Mehrausgaben für den Wasserschaden im Schul-

gebäude, die Mehrausgaben für die Sanierung des Veranstaltungszentrums und erhöhte Straßensanierungsmaßnahmen ebenso in den Nachtragsvoranschlag eingearbeitet wie verschiedener höhere Einnahmen z.B. bei den Ertragsanteilen. Der Saldo der operativen Gebarung hat sich um 124.300 Euro erhöht. Der negative Saldo der investiven Gebarung hat sich um 61.500 Euro verringert.

Darlehensaufnahme

Zur Finanzierung von außerordentlichen Straßenbaumaßnahmen, der Ortskerngestaltung und des Gemeindebeitrages für den

Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges werden nach Ausschreibung Darlehen in der Höhe von 166.500 Euro bei der Raiffeisenbank Ilz-Großsteinbach-Riegersburg aufgenommen.

Flächenwidmungs- plan-Änderungen, Verfahren Nr. 4.26

Nach Beratung und Beschlussfassung der eingelangten Einwendungen sowie Behandlung der einzelnen Stellungnahmen, wurde die Flächenwidmungsplan-Änderungen, Verfahren Nr. 4.26 (Ottendorf West), verfasst von der Pumpernig & Partner ZT GmbH, Graz, beschlossen.

Gemeinderatssitzung Nr. 4/2022 vom 29.11.2022

Untervoranschlag 2023 der Volksschule Ottendorf

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2023 wird mit Ausgaben in der Höhe von 161.900 Euro und Einnahmen von 18.000 Euro genehmigt. Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand in der Höhe von 143.900 Euro, der von der eingeschulerten Gemeinde Riegersburg mit

44.724,12 Euro und der Schulsitzgemeinde Ottendorf in der Höhe von 99.175,88 Euro aufgebracht werden.

Vereinsförderungen 2023

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2023 festgelegt. Insgesamt erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf einen Förderbeitrag

von 11.500 Euro aus dem Gemeindebudget.

Änderung der Wasserverbrauchs- gebühren

Die Wasserverbrauchsgebühren für 1.000 Liter Trinkwasser aus der Ortswasserleitung wird ab dem Ablesezeitraum 11/2022 auf 2,15 Euro zuzüglich 10% USt, somit auf 2,37 Euro inkl. USt. festgelegt. Dies stellt eine Erhöhung von 14 Cent dar.

Änderung der Tarife beim Veranstaltungs- zentrum Ottendorf

Ab 1.1.2023 werden die Mietkosten beim Veranstaltungszentrum Ottendorf geändert. Das umfassende Tarifblatt ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und liegt im Gemeindeamt auf.

Änderung der Photovoltaikförderungen

Die Förderung der Gemeinde Ottendorf für den Bau von Photovoltaikanlagen wird ab 01.01.2023 auf 200 Euro pro Anlage reduziert. Dies gilt für Anlagen mit einer Mindestgröße von 3 kWp.

MITARBEITER/IN

für die ENI-Tankstelle in

8311 Markt Hartmannsdorf gesucht:

Sicherer Arbeitsplatz, gute Bezahlung über Kollektivvertrag,
hilfsbereite Kollegen/innen, flexible Dienstzeiten...

Wir freuen uns über jede Bewerbung,
persönlich oder per E-Mail an buchhaltung@bierbauer.at



Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark für die Heizperiode 2022/2023

Das Land Steiermark gewährt auch heuer wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss für einkommensschwache Haushalte in der Höhe von € 340,00 für jede Heizanlage.

- für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 2.057,00
- für jede Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind: € 412,00

Antragstellung

Der Heizkostenzuschuss kann bis 28. Februar 2023 von Personen beantragt werden, die mindestens seit dem 1.9.2022 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keine Wohnungsunterstützung beziehen und deren Haushaltseinkommen die unten angeführten Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Einkommensgrenzen

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass das anrechenbare monatliche Haushaltsnettoeinkommen (Gesamteinkommen aller im Haushalt hauptwohnsitzgemeldeter Personen) folgende Einkommensgrenzen nicht übersteigt:

- für Ein-Personen-Haushalte: € 1.371,00

Einkommensnachweise

Für die Antragstellung werden die Einkommensnachweise sämtlicher im Haushalt „hauptwohnsitzgemeldeter“ Personen benötigt. Pensionsabschnitt, Monatslohnzettel (jeweils nicht älter als 6 Monate), bei minderjährigen Kindern Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe, Einheitswertbescheid bei Landwirten, Kinderbetreuungsgeldbestätigung, Arbeitslosenbescheinigung, Sozialhilfe, Mindestsicherung, Unfallrenten, Lehrlingsentschädigung, Unterhaltszahlungen, erhaltene Alimentationszahlungen für Kinder...

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R., Tel. 03114 / 2507.



Liebe Leser und Leserinnen!

Vor Kurzem war mit Martin Laschkolnig ein anerkannter Experte für Gelassenheit, Motivation und Selbstwertgefühl zu Gast im Steirischen Vulkanland und referierte zum Thema „Mit Selbstvertrauen und Gelassenheit durch ungewisse Zeiten“. Ein zentraler Punkt seines Vortrags war die Unterscheidung zwischen dem, was in unserem Einflussbereich steht - wo wir etwas tun können - und den Dingen, wo jegliche(s) Mühe und Jammern umsonst sind. Gerade in unsicheren Zeiten bringt uns die Konzentration auf unseren Handlungsspielraum wieder mehr Zuversicht und Gelassenheit.

Was wäre, wenn wir den Jahreswechsel 2023 dazu nutzen würden, uns mehr auf das zu konzentrieren, was wir tun können - anstatt darüber zu jammern, was wir nicht verändern können? Jeder Tag bietet unzählige Möglichkeiten, sich fürs Tun zu entscheiden - und so das eigene Umfeld und die Region Schritt für Schritt ein Stück besser zu machen. Auf dem Weg zur lebenswertesten Region Europas! Den Vortrag von Martin Laschkolnig finden Sie auf Youtube unter www.youtube.com/@vulkanland Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent und einen zuversichtlichen und gelassenen Start ins neue Jahr!

Ihr Vulkanland-Team

PendlerInnenbeihilfe

Anträge auf PendlerInnenbeihilfe für das Jahr 2021 können noch bis spätestens 30. Dezember 2022 im Gemeindeamt Ottendorf abgegeben werden.

Weitere Informationen sowie Antragsformulare sind im Gemeindeamt Ottendorf erhältlich oder im Internet unter www.akstmk.at.



Journaldienst im Gemeindeamt über die Weihnachtsfeiertage

Zwischen 27. Dezember 2022 und 5. Jänner 2023 ist im Gemeindeamt Ottendorf jeweils von 7:30 - 12:00 Uhr ein Journaldienst nur für dringende Angelegenheiten eingerichtet.

Die Sprechstunden des Bürgermeisters entfallen am 29. Dezember 2022 und am 5. Jänner 2023. Nächste Sprechstunde: 12. Jänner 2023 von 17 - 19 Uhr
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Schneeräumung und Streupflicht

Wir möchten auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hinweisen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg)

nicht vorhanden, ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der

Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeits-technischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer



Foto: iStock/Kristen Prahl

die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Ottendorf a.d.R. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Ottendorf a.d.R. handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister
Ewald Deimel



Bestattung
RADASCHITZ

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► **03153/200 90 (24 h)**

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1

www.bestattungradaschitz.at



ZIVILSCHUTZ
Steiermark

www.zivilschutz.steiermark.at

KEIN STROM – WAS NUN?

Elektrische Energie ist die fundamentale Voraussetzung für unsere moderne Gesellschaft und eine funktionierende Wirtschaft.

Wo Strom fließt, ist Leben und Entwicklung. Kommunikationssysteme wie Telefon, Radio, Fernsehen, Computer, Internet, unsere modernen Haushaltsgeräte sowie Ampeln, Transportsysteme, Kühlhallen usw. würde es ohne die Elektrizität nicht geben.



Sind Sie gut vorbereitet?

- ❖ Kerzen und Teelichter sowie Streichhölzer/Feuerzeug sind griffbereit; batteriebetriebenes Radio eingeschaltet und auf Durchsagen achten.
- ❖ Die Taschenlampe funktioniert; passende Ersatzbatterien sind vorhanden.
- ❖ Eine stromunabhängige Wärmequelle (wie Petroleumofen) ist einsatzbereit.
- ❖ Campingkocher sind im Haus, um warme Speisen zubereiten zu können.
- ❖ Wasservorrat ist angelegt – Unser Tipp: 2 Liter Wasser pro Person und Tag für 1 Woche
- ❖ Ausreichend Grundnahrungsmittel und Getränke sind im Haus.

Tipp 1: Kein Strom = kein Licht

Im Winter sind die Nächte länger als die Tage, das ist besonders unangenehm, wenn man kein Licht hat. Um Licht ins Dunkel zu bringen benötigen Sie:

- ❖ Gas- oder Petroleumlampen
- ❖ Taschenlampen mit Reservebatterien (Achtung: wiederaufladbare Batterien sind bei Stromausfall nutzlos)
- ❖ Kerzen und Zünder
- ❖ Taschenlampe am Handy - APP

Tipp 2: Kein Strom = keine Wärme

Viele Heizungsanlagen funktionieren nur mit Strom, auch die Pumpen funktionieren ohne Strom nicht. Damit Sie es auch ohne Strom zuhause warm haben, benötigen Sie:

- ❖ Holzofen bzw. Notofen inkl. Brennstoff
- ❖ extra Decken zum zudecken und isolieren

Tipp 3: Kein Strom = keine warme Mahlzeit

Fast jeder von uns hat genügend Lebensmittel zuhause um zwei, drei Tage überdauern zu können. Jedoch Reis, Nudeln, Dosenahrung sind alles Dinge deren Zubereitung Wärme erfordert:

- ❖ Spiritus- oder Campingkocher
- ❖ Brennstoff bzw. Gaskartuschen

Tipp 4: Kein Strom = keine Information

Für viele Menschen besonders bitter, wenn auch nicht direkt lebensbedrohlich ist der Ausfall von Radio und Fernsehen. Um trotzdem den Anweisungen der Behörden folgen zu können benötigen Sie:

- ❖ Batteriebetriebenes Radio
- ❖ Reservebatterien
- ❖ Autoradio funktioniert immer!
- ❖ Handy App - radio.at

Zivilschutzverband Steiermark

Florianistraße 24, 8403 Lebring, +43 3182 7000 733
zivilschutz_office@stzsv.at www.zivilschutz.steiermark.at



www.zivilschutz-shop.at



CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

Worauf wartest du?
Ho ho ho hole dir
die CITIES-App!



So einfach geht's:

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden



Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungskartons? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.

Der Gehsteig vor deiner Haustüre gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Streuwagen fährt? Übermittle dein Anliegen einfach & schnell.



Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.

Christkindlmarkt, Perchtenlauf oder Eisstockschießen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.



Das Bauamt informiert:



Baubewilligungen

Laut dem Steiermärkischen Baugesetz unterliegen beinahe alle Bauarbeiten der Baubewilligungspflicht. Ebenfalls ist bei Bauvorhaben auch das Steiermärkische Raumordnungsgesetz heranzuziehen und vor Planungsbeginn die vorliegende Flächenwidmung zu beachten. Auch kleine bauliche Maßnahmen (Überdachungen, Einfriedungen, Abstellflächen für KFZ, Kachelöfen) sind der Baubehörde schriftlich mitzuteilen und dürfen in keinem Widerspruch zu aktuellen Bebauungsgrundlagen stehen!

!!! Bauen ohne Genehmigung !!!

Werden Bauvorhaben vor ihrer Ausführung nicht der Baubehörde gemeldet bzw. baubewilligt, handelt es sich um den umgangssprachlichen „Schwarzbau“, dieser bringt entsprechende unangenehme Folgen und empfindliche Strafen mit sich.



Arten der Bauverfahren

Man unterscheidet zwischen drei Verfahrensarten, diese sind gesetzlich jeweils unterschiedlich geregelt. Hierbei muss erwähnt sein, dass ein Vorhaben mit einem schriftlichen Ansuchen/Mitteilung

eingebraucht werden muss!

Baubewilligung (Bauverhandlung)

Dies ist das „klassische“ Verfahren gemäß § 19 Stmk. BauG mit einer Bauverhandlung an Ort und Stelle. Hier werden die angrenzenden Grundeigentümer im 30-Meter-Radius von der Grundgrenze eingeladen. Hierunter fallen beispielsweise Neu-, Zu- und Umbauten.

Baubewilligung im vereinfachten Verfahren

Grundsätzlich ist dieses Verfahren gemäß § 20 Stmk. BauG bei kleineren Bauvorhaben durchführbar. Darunter fallen z.B. Garagen, Carports, Luftwärmepumpen, Klimaanlage, Abbruch von Gebäuden sowie die Errichtung von Kleinhäusern. Es ist ein schriftliches Ansuchen bei der Baubehörde einzubringen. Voraussetzung für die Durchführung sind eine Bestätigung eines befugten Planverfassers sowie die Zustimmung, der an der Grundgrenze angrenzenden Grundeigentümer (sechs Meter Radius). Es kommt hierbei zu keiner Bauverhandlung.

Meldepflichtige Vorhaben

Unter bestimmten Voraussetzungen sind gemäß § 21 Stmk. BauG gewisse Bauvorhaben meldepflichtig. Besonders in diesem Verfahren ist die Flächenwidmung maßgebend! Meldepflichtige Vorhaben stellen jedoch, wie oft behauptet, keine freien Bauvorhaben dar! Diese müssen ebenfalls vor Ausführung der Gemeinde schriftlich mitgeteilt werden!

Für Fragen zu Ihrem Bauvorhaben steht Ihnen der Bauamtsleiter Christian Schwab in der Gemeinde Ottendorf a.d.R. gerne zur Verfügung.

Meldepflicht § 21

Darunter fallen z.B. (auszugsweise aus § 21 Stmk. BauG)

- Photovoltaik- und Solaranlagen unter 400 m² Bruttofläche
- Batterieanlagen (Energiespeicher) mit einem Energieinhalt von höchstens 20 kWh; Brandschutz beachten!
- Feuerungsanlagen (z.B. Schwedenofen) bis zu einer Nennwärmeleistung von 8,0 kW
- Heizungstausch durch eine Feuerungsanlage bis 400 kW, wenn damit keine baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen verbunden sind
- Einfriedungen (Zaunanlagen) bis zu einer Höhe von 1,50 m
- Stützmauern bis zu einer Höhe von 0,50 m
- Wasserbecken (Pools) bis 100 m³
- Gartenhütten, Eingangsüberdachungen, Loggiaverglasung

Heizungstausch

Der Austausch einer bestehenden Feuerungsanlage durch eine Feuerungsanlage für feste oder flüssige Brennstoffe mit einer Nennheizleistung von nicht mehr als 400 kW unterliegt der Meldepflicht gemäß § 21, sofern

damit keine baulichen Änderungen oder Nutzungsänderungen verbunden sind.

Vor Errichtung des Vorhabens sind folgende Dokumente notwendig:

- Mitteilungsformular der Gemeinde und eine kurze Beschreibung des Vorhabens (technische Anlagenbeschreibung), ggf. Grundrisse und Schnitte
- Nachweis über das ordnungsgemäße Inverkehrbringen im Sinn des Steiermärkischen Heizungs- und Klimaanlagegesetzes 2021
- Überprüfungsbefund des Rauchfangkehrermeisters (Dichtheitsprobe)



Photovoltaikanlage Batterieanlage

Die Errichtung, Änderung oder Erweiterung von Solar- und Photovoltaikanlagen bis zu einer Brutto-Fläche von insgesamt nicht mehr als 400 m² unterliegt der Meldepflicht. Dabei dürfen Anlagen und Teile davon eine Höhe von 3,50 m nicht überschreiten.

Meldepflichtig sind überdies die stationäre Aufstellung von Batterieanlagen (Stromspeicher) mit einem Energieinhalt von höchstens 20 kWh.

Vor Errichtung des Vorhabens sind folgende Dokumente für das meldepflichtige Formular vorzulegen

- Mitteilungsformular der Gemeinde mit Lage am Grundstück und einer kurzen

Beschreibung (technische Anlagenbeschreibung)

- Bei stationären Batterieanlagen auch den Nachweis des Energiegehaltes.

Nach Errichtung, Änderung oder Erweiterung der Photovoltaikanlage:

- Prüfbefund (Anlagendokumentation)
- Installationsdokument
- Moduldatenblatt
- Fotos (Digital)

Für Photovoltaikanlagen mit einer Anlagenhöhe von über 3,50m und/oder einer Größe von mehr als 400m² unterliegt das Vorhaben der Baubewilligungspflicht und ist mit entsprechenden Einreichunterlagen der Baubehörde einzubringen!

Bitte beachten Sie, dass für die Aufstellung eines Stromspeichers je nach Energiegehalt auch ein brandbeständiger Batterieraum notwendig ist!

Bitte beachten Sie, dass für die Aufstellung eines Stromspeichers je nach Energiegehalt auch ein brandbeständiger Batterieraum notwendig ist!

Hinweis zu Förderungen

Sämtliche Förderanträge (von der Gemeinde sowie dem Land Steiermark) können erst beantragt und bearbeitet werden, wenn eine Baubewilligung oder Meldungskennzeichnung der Gemeinde vorliegt!

Bewilligungspflicht § 20

Aufgrund der häufigen Nachfragen von Projekten bzgl. Luftwärmepumpen sowie Klimaanlage weisen wir ausdrücklich daraufhin, dass diese technischen Anlagen im Außenbereich und in der jeweiligen Flächenwidmung auch Nachbarrechte betreffen und die Errichtung erst mit deren Zustimmung und einer Baubewilligung durchgeführt werden darf.



Luftwärmepumpen Klimaanlagen

Bei der Errichtung einer Klimaanlage oder einer Wärmepumpe im Außenbereich bzw. ähnlicher technischer Anlagen handelt es sich lt. § 20 Z 4 Stmk. BauG um ein baubewilligungspflichtiges Vorhaben im vereinfachten Verfahren.

Um die Bewilligung ist bei der Behörde schriftlich anzusuchen und folgende Unterlagen sind anzuschließen:

- Ansuchen gemäß § 33 Stmk. BauG
- Plan und Lageplan mit Lärmkreis
- Technische Beschreibung mit dem Nachweis, dass der zulässige Schallpegel an den relevanten Grundgrenzen eingehalten wird
- Grundbuchauszug
- Nachweis der Zustimmung der an den Bauplatz angrenzenden Grundstückseigentümer im 6m Radius, die Zustimmung hat durch Unterfertigung der Baupläne zu erfolgen
- Bestätigung des Planverfassers
- Angaben über die Bauplatzeignung

Sind alle Unterlagen vollständig bei der Baubehörde eingereicht, so wird im Bauamt das Verfahren abgewickelt. Es gibt bei Zustimmung der angrenzenden Grundeigentümer (sechs-Meter-Radius von der Grundgrenze) keine Bauverhandlung an Ort und Stelle.



Heizungstausch kostenlos?!

Förderaktion "Sauber heizen für Alle!"
Bis zu 100 Prozent Finanzierung für einkommensschwache Haushalte!

Mit der Förderung „Sauber Heizen für Alle“ werden einkommensschwache Haushalte in Ein-/Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern beim Umstieg von fossilen und strombetriebenen Heizungsanlagen auf klimafreundliche Heizungssysteme unterstützt.

Antragsberechtigt ist ausschließlich der/die Gebäudeeigentümer/eigentümerin mit Hauptwohnsitz am Projektstandort.

Einkommensgrenzen und Förderungshöhen

Das Land Steiermark bietet unter <https://www.wohnbau.steiermark.at/cms/beitrag/12858511/165238211/> Information und unter „Förderungsabwicklung“ einen Online-Einkommensrechner an, mit dem die Anspruchsberechtigung schon vorab überprüft werden kann. Als Nachweis des Einhaltens der Einkommensgrenzen gelten aber auch gültige Bestätigungen über den Bezug einer Sozialhilfe oder das Vorliegen einer GIS-Befreiung, selbst wenn diese über die genannten Einkommensgrenzen hinausgehen bzw. gegebenenfalls auch andere Leistungen/Befreiungen – wie z. B. die Wohnbeihilfe.

Die Förderung steht einkommensschwachen Haushalten der untersten beiden Einkommensdezile - bezogen auf einen Einpersonenhaushalt entspricht

das einem Monatseinkommen von netto bis zu 1.454 Euro (zwölf Mal) - offen. Bei Mehrpersonenhaushalten kommen Gewichtungsfaktoren zur

Anwendung, sodass man auch mit höheren Einkommen förderfähig sein kann. Das sind ein Faktor 0,5 für jeden zusätzlichen Erwachsenen und 0,3 für jedes zusätzliche Kind (unter 14 Jahren). Die Förderhöhe kann hier bis zu 100% der jeweiligen technologiespezifischen Kostenobergrenze betragen (siehe unten). Die Förderung steht aber auch einkommensschwachen Haushalten des dritten Einkommensdezils - bezogen auf einen Einpersonenhaushalt entspricht das einem Monatseinkommen von netto bis zu 1.694 Euro (zwölf Mal) - offen. Die Förderhöhe ist hier mit 75% der jeweiligen technologiespezifischen Kostenobergrenze begrenzt (siehe unten).

Technologiespezifische Kostenobergrenzen

Diese betragen für einen Anschluss an Nah/Fernwärme 19.750 Euro, für Pellet- oder Hackgutkessel 25.100 Euro, Scheitholzkessel 20.850 Euro, Luft/Wasser Wärmepumpe 17.750 Euro und für Erdwärme/



Wasser bzw. Wasser/Wasser Wärmepumpe 26.050 Euro.

Weitere Schritte

Wenn der Online-Einkommensrechner grünes Licht gibt, kann man die Registrierung - ausschließlich online unter www.sauber-heizen.at - durchführen. Nach der nochmaligen positiven Einkommensprüfung durch das Land Steiermark erhalten Sie dann Unterstützung für die nachfolgende Energieberatung, Antragstellung, Beurteilung, Genehmigung, Projektumsetzung und Endabrechnung.

Fragen dazu können gerne auch in den Klima- und Energiemodellregionsgemeinden bzw. den dort stattfindenden Energie- und Förderberatungen behandelt werden.

„Sauber Heizen für Alle“ ist eine gemeinsame Förderung des Landes Steiermark, Abteilung 15, Fachabteilung Energie und Wohnbau und des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Infrastruktur, Technologie. Quellen: www.sauber-heizen.at, <https://www.wohnbau.steiermark.at/cms/beitrag/12858511/165238211>



Ja zu Europa, nicht nur in der Krise

Wie können junge Menschen Grenzen im Kopf überwinden und zu heranwachsenden Europäerinnen und Europäern werden? Vor 35 Jahren entstand das Erasmus-Programm zur Förderung einer europäischen Gemeinschaft. Mittlerweile ist es das größte Austauschprogramm für Studierende weltweit und nennt sich „Erasmus“.

Aber hat das Projekt den erhofften Erfolg gebracht? Mehr als zwölf Millionen Auslandsaufenthalte und geschätzten einer Million Erasmus-Babies zufolge ja. Die Möglichkeit, grenzübergreifend zu studieren, zu arbeiten und zu leben war gedacht als Investition, um die europäische Gemeinschaft langfristig zu stärken. Gerade jetzt, in einer Zeit, in der



nichts unsicherer ist, als die Zukunft Europas. Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine hat gezeigt, dass die Kraft der Einheit Erfolg bringen kann.

Es darf aber nicht sein, dass nur die Krise den Zusammenhalt bringt und sobald einzelne EU-Länder stärker von Problemen betroffen sind als andere, die ersten Risse entstehen. Das würde bedeuten, die europäische Identität ist bloß ein künstliches Gebilde und der Gedanke einer Gemeinschaft noch weit entfernt. Jetzt ist ein Austauschprogramm bloß ein Austauschprogramm und nicht die Lösung für ein Auseinanderdriften der EU-Staaten. Das mag sein, aber es ist der erste Schritt zur Stärkung eines zukunftsfähigen Europas,

UNSER EUROPA UNSERE GEM*INDE

das nicht nur im ersten Moment der Krise zusammensteht. Sonst ist die Version des Europäisch-Seins nur ein Symbol und weiter nichts. Denn die Zukunft der EU sind gut ausgebildete junge Menschen, die auch weiterhin die Möglichkeit bekommen müssen, in einem grenzüberschreitenden Austausch miteinander zu sein. Das fördert das Verständnis füreinander und stärkt die gesamt-europäische Identität.

(Mit freundlicher Genehmigung der Autorin Daniela Breščakovic, erschienen im „Aufwecker“ der Kleinen Zeitung 2022.)

Für Fragen und Informationen rund um die EU steht Europa-Gemeinderat Bernd Wenzel gerne zur Verfügung.

Abfallentsorgungs-Kalender und Abholung der „gelben Säcke“

Die „gelben Säcke“ können für das kommende Jahr wieder von allen Hauseigentümern und Mietern im Gemeindeamt Ottendorf abgeholt werden. Der Abfallentsorgungskalender 2023 befindet sich in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung und kann für den ständigen Gebrauch aus der Zeitung genommen werden.



Hundekundekurs in der BH Hartberg-Fürstenfeld

Freitag, 27. Jänner 2023, von 14 bis 18:20 Uhr

Wie seit 30.01.2013 bekannt ist, müssen ausschließlich jene Hundebesitzer die Teilnahme am Hundekundekurs nachweisen, die erst nach dem Inkrafttreten der Verordnung (01.01.2013) einen Hund neu angeschafft haben und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre (zurückgerechnet von der Anmeldung bei der Gemeinde) zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Die Anmeldung für diesen Kurs kann per Mail oder telefonisch direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld erfolgen.

Der Kursbeitrag in der Höhe



von 41,60 Euro kann überwiesen werden. Es ist jedoch auch möglich den Kursbeitrag vor dem Kurs an der Amtskasse einzuzahlen.

Anmeldungen bitte an: bhbf-veterinaerreferat@stmk.gv.at
Tel. Nr. 03332 / 606-261, 262 oder 267, Frau Gigler, Frau Pusterhofer, Frau Ifkovits oder Herr Hold (Sekretariat)

SAM startet neu durch!

Das oststeirische Sammeltaxi-System startete nach einer Sommerpause neu durch. SAM ergänzt den öffentlichen Verkehr und bringt Mobilität im ländlichen Raum, wo Bus und Bahn nicht fahren!

SAM - das Sammeltaxi Oststeiermark ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr als Zu- und Abbringer für die erste und letzte „Meile“. Das Sammeltaxi bietet zusätzliche individuelle Mobilität in Ihrer Gemeinde. Zudem ist SAM eine Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto und Zubringer zu Car- und Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten in

der Region. Mit SAM sind Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Fahrten sind von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt möglich.

SAM ist von Montag bis Sonntag von 6.00 bis 20.00 Uhr unterwegs. Frühzeitige Buchungen erhöhen die Möglichkeiten von Sammelfahrten.

Buchung:

Telefonisch unter 050 36 37 38 oder via WebApp unter sam.oststeiermark.at

Auskunft:

Info-Hotline unter 050 36 37 39 oder via Mail unter kundenservice@oststeiermark.at
Alle aktuellen Infos und Formulare finden Sie unter oststeiermark.at/sam

Tarife:

Distanz	1 Person	ab 2 Personen
bis 7 km	€ 4	€ 2
bis 10 km	€ 8	€ 4
bis 15 km	€ 12	€ 8*
ab 15,01 km	€ 2/km	€ 1/km

Preise pro Person und Fahrt!

- Innerhalb der Gemeinde und zu den Knotenpunkten (Anschluss Öffentlicher Verkehr bzw. nächstes (teilregionales Zentrum) einer Gemeinde bezahlt man in der Regel maximal € 8,00 als registrierter SAM-Kunde/in.
- Kinder bis 6 Jahre fahren gratis, benötigen jedoch eine Begleitperson älter als 14 Jahre.
- Der Radtransport kostet € 3,00 pro Rad.
- Der Tiertransport kostet € 3,00. Tiere müssen in einer Transportbox oder gesichert im Fußraum transportiert werden. Hunde benötigen einen Maulkorb.

Bezahlt wird direkt bei der Beförderung in bar, bargeldlos mit Karte oder direkt im Zuge der Online-Buchung.

Hausabholung

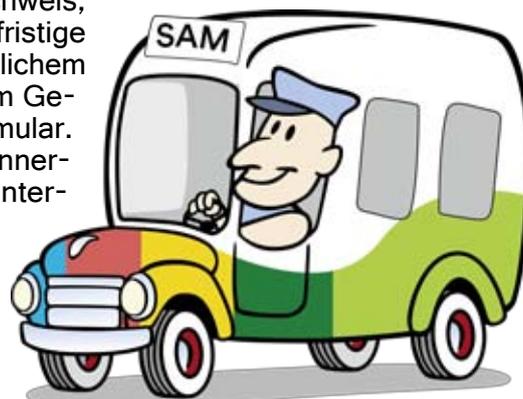
Bei der Gemeinde kann eine Hausabholung beantragt werden, wenn ein Behindertenausweis, eine Pflegestufe oder ein ärztliches Attest (zeitlich befristet) vorliegt.

Registrieren und alle Vorteile von SAM nutzen

Direkt online in der WebApp sam.oststeiermark.at, mittels Registrierungsformular via Mail an kundenservice@oststeiermark.at oder im Gemeindeamt.

- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (Behinderten-Nachweis, Pflegestufe oder kurzfristige Einschränkung mit ärztlichem Attest). Beantragung im Gemeindeamt mittels Formular.
- Um maximal € 8,00 innerhalb der Gemeinde unterwegs.
- Um maximal € 8,00 zum nächsten Knotenpunkt - Anschluss Öffentlicher Verkehr
- Die SAM-Card ist nicht

mehr notwendig - eine einfache Registrierung reicht aus!





Theatergruppe
Ottendorf

**Liebe Gemeindebürger und
Freunde der Theatergruppe Ottendorf!**

Auch heuer konnten wir nicht den Vorhang für euch öffnen und, wie gewohnt, euch zum Lachen bringen. Wir sind aber dabei, ein passendes Theaterstück zu finden, damit ihr wieder sagen könnt: „Heite geh´n ma Theata schau noch Ottendorf.“

Wir wünschen euch allen von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt gesund und hoffentlich auf ein baldiges Wiedersehen!

Petra Auner, Schriftführerin

Der Glasfasernetzausbau hat begonnen!

Der Baustart des derzeit größten Glasfaserprojektes in der Steiermark hat begonnen. A1 und die Firma Layjet haben ihre Arbeit aufgenommen. In der ersten Bauphase kam die Layjet-Technologie des oststeirischen Unternehmens zum Einsatz.

Mit der beschleunigten Verlegung durch die Spezialfräse, wird in einem Arbeitsgang Grabung, Kabelverlegung, Verdichtung bis

zur Verschließung alles erledigt. Somit rückt der Glasfaseranschluss für Betriebe und

Haushalte an das größte Netz Österreichs wieder ein Stück näher.



Sanfte Alltags Mobilitäts-Zentrale SAM

Beauskunftung | Buchung | Info-Hotline

Neben Buchungen und Auskünften zu SAM-Fahrten kann man sich zukünftig bei der Mobilitätszentrale über andere oststeirische Angebote wie Car- und Bikesharing, Regiobusse, Bahn, Radwege für das Alltagsradfahren, usw. informieren.

Buchung: 050 36 37 38 oder online über SAM-WebApp sam.oststeiermark.at/login

Info-Hotline: 050 36 37 39 oder per Mail unter kundenservice@oststeiermark.at



Gemeinsam Energie sparen

In dieser herausfordernden Zeit bekommt der sorgsame Umgang mit Energie besonderes Gewicht. Die Energie Steiermark und die steirischen Gemeinden möchten Sie proaktiv dabei unterstützen, wertvolle Ressourcen und bares Geld zu sparen!

Wissen Sie wieviel Strom Sie brauchen?

Energiesparen ist nicht unbedingt mit Investitionen verbunden. Beim Bedienen der Geräte kann Energie gespart werden, ohne Komfort einzubüßen.

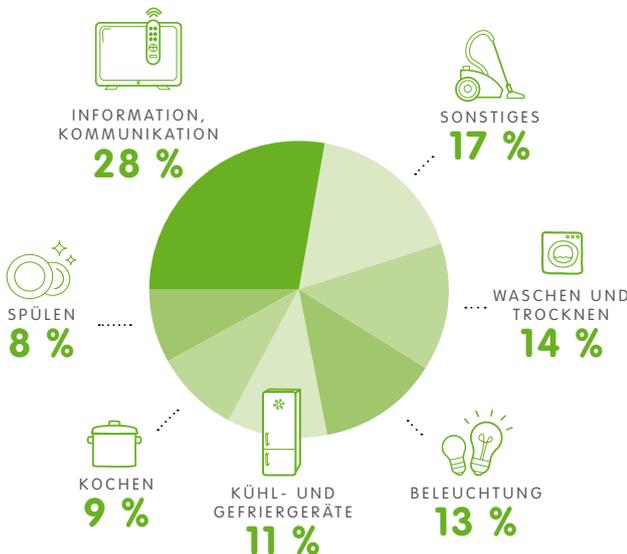
Selbst bei energiesparenden Geräten liegt es letztlich an uns selbst, wie viel Strom diese verbrauchen.

Stromverbrauch MIT und OHNE elektrische Warmwasserbereitung

Angaben in kWh/Jahr		NIEDRIG	MITTEL	HOCH
 2-Personen-Haushalt	OHNE elektrische Warmwasserbereitung	< 2.100	2.100–4.000	> 4.000
	MIT elektrischer Warmwasserbereitung	< 3.000	3.000–4.800	> 4.800
 4-Personen-Haushalt	OHNE elektrische Warmwasserbereitung	< 3.100	3.100–5.700	> 5.700
	MIT elektrischer Warmwasserbereitung	< 4.800	4.800–7.500	> 7.500

Welche Bereiche benötigen den meisten Strom Zuhause?

Wird Warmwasser elektrisch erhitzt, macht das den größten Teil des Strombedarfs aus. Ansonsten sind Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik die stärksten Stromverbraucher in den Haushalten.



Quelle: BDEW, Stand 03/2021

Wer sind die größten Energiefresser?

Alte Geräte verbrauchen oft unnötig viel Energie. Ein Umstieg auf neue, effiziente Modelle senkt die Stromkosten nachhaltig.

Top 5 Stromfresser



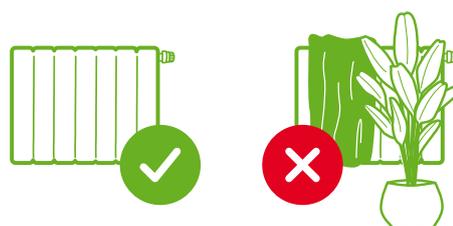
Quelle: durchblicker.at

Top 5 der Energiespar-Tipps

1. Freiheit für die Heizkörper

Wer die Radiatoren vor jeder Heizsaison entlüftet, steigert ihre Effizienz.

Heizkörper nicht verstellen, verblenden oder bedecken, damit sie die Wärme optimal an den Raum abgeben können.



2. Alles dicht machen

Eine Investition in dichte Fenster und Türen zahlt sich aus. Schon einfache, kostengünstige Dichtungsbänder reduzieren Zugluft und Wärmeverlust.

3. Heizanlage servicieren

Heizanlagen sollten regelmäßig überprüft werden. Die Wartung sorgt neben Sicherheit auch für einen effizienten Energieeinsatz.

4. Hohe Temperaturen vermeiden

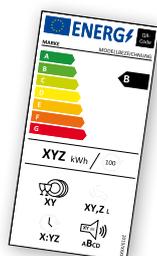
Ein Grad weniger bei der Raumtemperatur spart bis zu sechs Prozent Energie. Achten Sie auf die ideale Temperatur für jeden Raum!



5. Auf das Label kommt es an

Es lohnt sich, beim Kauf von Haushaltsgeräten die **Angaben am EU-Energielabel** zu vergleichen.

Auf der neuen Skala steht A für die höchste Effizienzklasse – perfekt, um künftig Strom zu sparen!



Weitere
Tipps finden
Sie online:

[e-steiermark.com/
energiespartipps](http://e-steiermark.com/energiespartipps)



Gemeinde Ottendorf a.d.R.



8312 Ottendorf a.d.R. Nr. 132
 Tel. 03114 / 2507
 E-Mail: gde@ottendorf.gv.at
www.ottendorf.at



Entsorgungskalender 2023

Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
S 1	M 1	M 1	S 1	M 1	D 1	S 1	D 1	F 1	S 1	M 1	F 1
M 2	D 2	D 2	S 2	D 2	F 2	S 2	M 2	S 2	M 2	D 2	S 2
D 3	F 3	F 3	M 3	M 3	S 3	M 3	D 3	S 3	D 3	F 3	S 3
M 4	S 4	S 4	D 4	D 4	S 4	D 4	F 4	M 4	M 4	S 4	M 4
D 5	S 5	S 5	M 5	F 5	M 5	M 5	S 5	D 5	D 5	S 5	D 5
F 6	M 6	M 6	D 6	S 6	D 6	D 6	S 6	M 6	F 6	M 6	M 6
S 7	D 7	D 7	F 7	S 7	M 7	F 7	M 7	D 7	S 7	D 7	D 7
S 8	M 8	M 8	S 8	M 8	D 8	S 8	D 8	F 8	S 8	M 8	F 8
M 9	D 9	D 9	S 9	D 9	F 9	S 9	M 9	S 9	M 9	D 9	S 9
D 10	F 10	F 10	M 10	M 10	S 10	M 10	D 10	S 10	D 10	F 10	S 10
M 11	S 11	S 11	D 11	D 11	S 11	D 11	F 11	M 11	M 11	S 11	M 11
D 12	S 12	S 12	M 12	F 12	M 12	M 12	S 12	D 12	D 12	S 12	D 12
F 13	M 13	M 13	D 13	S 13	D 13	D 13	S 13	M 13	F 13	M 13	M 13
S 14	D 14	D 14	F 14	S 14	M 14	F 14	M 14	D 14	S 14	D 14	D 14
S 15	M 15	M 15	S 15	M 15	D 15	S 15	D 15	F 15	S 15	M 15	F 15
M 16	D 16	D 16	S 16	D 16	F 16	S 16	M 16	S 16	M 16	D 16	S 16
D 17	F 17	F 17	M 17	M 17	S 17	M 17	D 17	S 17	D 17	F 17	S 17
M 18	S 18	S 18	D 18	D 18	S 18	D 18	F 18	M 18	M 18	S 18	M 18
D 19	S 19	S 19	M 19	F 19	M 19	M 19	S 19	D 19	D 19	S 19	D 19
F 20	M 20	M 20	D 20	S 20	D 20	D 20	S 20	M 20	F 20	M 20	M 20
S 21	D 21	D 21	F 21	S 21	M 21	F 21	M 21	D 21	S 21	D 21	D 21
S 22	M 22	M 22	S 22	M 22	D 22	S 22	D 22	F 22	S 22	M 22	F 22
M 23	D 23	D 23	S 23	D 23	F 23	S 23	M 23	S 23	M 23	D 23	S 23
D 24	F 24	F 24	M 24	M 24	S 24	M 24	D 24	S 24	D 24	F 24	S 24
M 25	S 25	S 25	D 25	D 25	S 25	D 25	F 25	M 25	M 25	S 25	M 25
D 26	S 26	S 26	M 26	F 26	M 26	M 26	S 26	D 26	D 26	S 26	D 26
F 27	M 27	M 27	D 27	S 27	D 27	D 27	S 27	M 27	F 27	M 27	M 27
S 28	D 28	D 28	F 28	S 28	M 28	F 28	M 28	D 28	S 28	D 28	D 28
S 29		M 29	S 29	M 29	D 29	S 29	D 29	F 29	S 29	M 29	F 29
M 30		D 30	S 30	D 30	F 30	S 30	M 30	S 30	M 30	D 30	S 30
D 31		F 31		M 31		M 31	D 31		D 31		S 31

- Restmüll
- Altpapier
- Leichtfraktion
- Biomüll ohne Wäsche
- Biomüll mit Wäsche

Sperrmüll und Problemstoffe werden jeden Freitag von 8 - 12 und 13 - 17 Uhr im Abfallsammelzentrum Markt Hartmannsdorf übernommen.

Abfallsammelzentrum geschlossen:

07.04.2023 (Karfreitag), 09.06.2023
 11.08.2023, 18.08.2023
 27.10.2023, 29.12.2023

www.kräuterhöhle.at

Neuigkeiten aus Katharina's Kräuterhöhle



Echte Mispel - das Wildobst der kalten Jahreszeit

Eine Augenweide von Mai bis Juni und ein Obstlieferant im Winter.

Die zur Familie der Rosengewächse gehörende Mispel war eine weit verbreitete Obstart, welche von den ertragreicheren Apfel- und Birnbäumen verdrängt wurde und so fast in Vergessenheit geraten ist.

Doch nach und nach taucht die pflegeleichte und robuste Mispel wieder in Obstgärten und an Straßenrändern auf. Die Früchte, des bis zu sechs Meter hohen Baumes, sind deutlich erkennbar. Sie können jedoch erst nach Frosteinwirkung verzehrt werden. Erst danach werden sie nach und nach weicher und schmecken säuerlich-fruchtig.

ACHTUNG: Unreife Früchte können Magenbeschwerden verursachen!

Die reifen Früchte können zu Marmelade oder Mus verarbeitet werden und aufgrund ihres hohen Pektin-Gehalts kann man sparsamer mit dem Gelierzucker sein.

Weitere Infos und Termine gibt es unter www.kraeuterhoehle.at bzw. auf Facebook Katharina's Kräuterhöhle.

Wichtiger Hinweis: Allfällige in diesem Beitrag angeführten möglichen Heilwirkungen von Pflanzen und deren Zubereitungen sowie Informationen aus der Volksheilkunde sind nicht als ärztliche Handlungsempfehlungen zu verstehen und ersetzen keinesfalls die fachliche Beratung durch einen Arzt oder Apotheker. Wer gegen eine Zutat allergisch ist, darf diese nicht verwenden.

Die enthaltenen Gerbstoffe wirken verdauungsfördernd und entzündungshemmend, weshalb die Früchte bei Durchfall eingesetzt werden können.

Rezept Mispelmarmelade für sechs Portionen:

1 kg Mispeln (geschält und entkernt) mit ¼ l Apfelsaft aufkochen, danach fein pürieren.

½ kg Gelierzucker und Zitronensaft unterrühren und nochmals kurz aufkochen.

Nach fünf Minuten köcheln eine Gelierprobe machen. Passt die



Konsistenz, kann die noch heiße Marmelade in saubere Gläser abgefüllt werden.

Katharina Gosch



Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest mit viel Freude und Licht, erholsame Feiertage, einen schönen Jahresausklang sowie Gesundheit für's neue Jahr.
Die **GRÜNEN** Ottendorf

"Feste und Rituale sind uns besonders wichtig"

Wir starteten im Herbst mit 63 Kindern in ein neues Kindergartenjahr. Die Aufregung und Vorfreude auf den Kindergarten war bei vielen groß. Nun fühlen sich alle schon sehr wohl bei uns im Haus und wir bereiten uns gemeinsam auf Weihnachten vor.

Vieles durften wir mit den Kindern schon erleben: Erntedank, Kasperl, Umweltag, Zähne putzen, Laternenfest, Lichtereröffnung am Hoferberg, Eltern-Kind-Kaffee,

gemeinsame Adventfeier mit der Schule, Nikolaus, Turnen, Geschichten, Lieder, Geburtstage...

Besonders wichtig sind uns die Rituale und Feste, die wir feiern. Jedes Fest hat seinen Hintergrund, warum es gefeiert wird. Ein Geburtstag ist ein ganz besonderer Tag im Leben, denn da hat jemand das Licht der Welt erblickt und dass dieser jemand heute bei uns ist, soll gefeiert werden. Es ist uns ein Anliegen, den





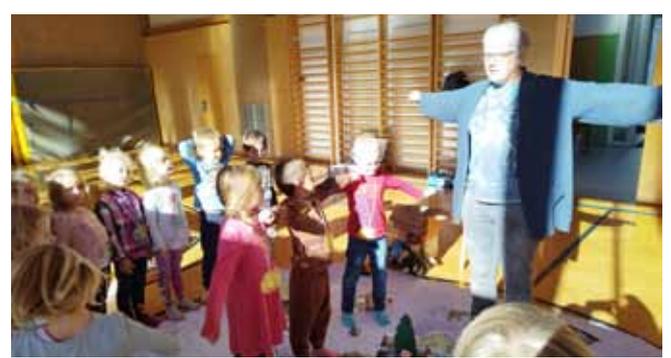
Wir bereiten uns mit allen Sinnen auf das schönste Fest im Jahr - auf Weihnachten - vor. Gemeinsam wird viel gesungen, gebacken, gekocht und es werden Geschichten erzählt... Dadurch können wir den Advent erleben und erfahren.



Kindern zu erklären, warum es ein Laternenfest gibt, warum wir Weihnachten feiern und wer der Heilige Nikolaus war. Diese Feste machen unseren Jahreskreis aus und das ist das Leben. So wollen wir das bei uns im Kindergarten Ottendorf erleben und den Kindern viel Freude mit für ihr Leben geben.

Wir wünschen euch ein wunderbares Weihnachtsfest mit vielen schönen Momenten im Kreise eurer Familien und einen guten Rutsch in das Jahr 2023, das viele neue Abenteuer für euch bereithalten wird.

Frohe Weihnachten wünscht das gesamte Team des Kindergartens Ottendorf.



Himmlicher Weihnachtsduft und selbst gebastelter Weihnachtsschmuck

Bei unseren Tagesmüttern Erni, Lydia und Margit wird schon fleißig geknetet, mit vereinten Kräften ausgerollt und nach Herzenslust Sterne, Monde, Tannenbäume und Engel ausgestochen. Viele kleine Hände helfen mit, wenn in der Vorweihnachtszeit bei unseren Tagesmüttern Kekse gebacken werden. Sobald die Kekse im Ofen sind, breitet sich ein unverkennbar süßer, himmlischer Weihnachtsduft aus. Erste Kostproben müssen dann vernascht werden. Wer kann da schon widerstehen?



Weihnachtssträuße basteln

Bei Erni binden und basteln die Tageskinder aus Tannenzweigen Weihnachtssträuße. Geschmückt werden diese Sträuße von den Kindern nach Lust und Laune mit getrockneten Orangenscheiben, Sternen, Engel, Christbaumku-



geln und verschiedenen Naturmaterialien. Diese Weihnachtssträuße sind bei Tagesmutter Erni schon lange Tradition und jedes Jahr ist die Freude darüber bei Eltern und Kindern groß.

Die Tagesmütter Erni, Lydia und Margit wünschen gemeinsam mit allen Tageskindern fröhliche Weihnachten!



Wir suchen in **Ottendorf an der Ritschein** verantwortungsvolle, engagierte **TAGESMÜTTER/-VÄTER** **AB SOFORT**

4 GRÜNDE

warum wir Sie wollen ...

- Sie sind Tagesmutter/-vater oder Kindergartenpädagogin.
- Sie lieben es, Ihren Arbeitstag individuell und kreativ zu gestalten.
- Mit großer Begeisterung begleiten Sie Kinder in ihrer Entwicklung und fördern sie.
- Sie bieten den Kindern eine vertraute und anregende Umgebung und schaffen eine Bildungspartnerschaft mit den Eltern.

Wir unterstützen und begleiten Sie pädagogisch und organisatorisch in Ihrem Job.

Kostenlose, regelmäßige Fortbildungen und Supervisionen sind bei uns selbstverständlich.

In unserer Bibliothek können Sie sich jederzeit Bücher und Spielmaterial ausborgen.

Sie sind bei uns vollversichert und unbefristet angestellt und können aus mehreren Arbeitszeitmodellen wählen.

Das Mindestentgelt beträgt € 2.286,24 brutto (14-mal jährlich) bei Vollausslastung (vier 40-Stundenverträge). KindergartenpädagogInnen erhalten einen Zuschlag von 20 %.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an DSAⁱⁿ Sabine Prettenhofer, fuerstenfeld@tagesmuetter.co.at

Tagesmütter Steiermark | tagesmuetter.co.at



**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde!
Sie sind uns am wichtigsten!**

Persönliche Beratung
Finanzieller Lebensbegleiter
Rasche Entscheidungen vor Ort



Ilz-Großsteinbach-Riegersburg

Bausparen und Herzenswunsch erfüllen!



Wussten Sie, dass Sie mit dem Abschluss eines Bausparvertrages vom 28. November bis 30. Dezember 2022 die Stiftung Kindertraum unterstützen können?

Für jeden abgeschlossenen Bausparvertrag im Aktionszeitraum spendet die Raiffeisen Bausparkasse einen Euro an die Stiftung Kindertraum.

Damit kann der eine oder andere Wunsch eines Kindes in der Weihnachtszeit erfüllt werden. Wünsche wie zum Beispiel Sportartikel, Brettspiele, Bücher, Kuscheltiere und vieles mehr.

Sicher. Einfach. Schnell. Jederzeit und überall.

Vorteile Mein ELBA und Mein ELBA-App!



Natürlich können Sie in Mein ELBA, dem Raiffeisen Internetbanking, einfach Ihre Miete überweisen. Aber Ihr persönliches Finanzportal kann noch viel mehr. Es bietet Ihnen einen noch besseren Überblick über Ihre Finanzen und einen direkten Draht zu Ihrem Raiffeisenberater – so einfach, sicher und persönlich wie nie zuvor. Und mit der Mein ELBA-App haben Sie Finanzen auch auf Ihrem Smartphone oder Tablet immer im Griff.

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr**



wünscht
das Team der Bankstelle Ottendorf

www.rbilz.at



Ilz-Großsteinbach-Riegersburg

605131 Volksschule Ottendorf/Rittschein
Die Jenaplan-Schule mit Pfiff!



8312 Ottendorf/R. 5 · Tel. 03114/2410-0 · Fax 03114/2410-70 · www.vs-ottendorf.at

E-Mail: vs.ottendorf@aon.at



Ausflug zu den Schafbäuerinnen und zur Weltmaschine - eine Weiterschreibgeschichte

Am 28. September machten wir, die gesamte VS Ottendorf, einen Ausflug nach Edelsbach. Wir besuchten dort die Schafbäuerinnen („Wollgenuss“) und sahen uns die berühmte Weltmaschine von Franz Gsellmann an.

Die Expertinnen erklärten uns vieles über Schafe, ihre Pro-

dukte und den Weg von der geschorenen Wolle bis zum fertigen Filz. In der Jurte, einem Haus aus Schafwollefilz, bestaunten wir gefilzte Hüte, Patschen, Kuscheltiere, Kleidung, flauschige Schaffelle und warme Stricksocken. Bunte Ball-Schlüsselhänger wurden selbst gefilzt und zum Schluss besichtigten

wir noch die sich drehende, blinkende, Geräusche erzeugende Weltmaschine.

Wir waren schon auf dem Weg zum Bus, da fiel mir ein, dass ich meinen Rucksack im Raum der Weltmaschine liegen gelassen hatte. Ich eilte also nochmal zurück und da passierte es ...



... Die Weltmaschine schaltete sich ein. Sie bekam einen Mund. Der öffnete sich und ich bekam so große Angst, dass ich meine Jause, die ich noch übrig hatte, aus dem Rucksack holte und sie der Weltmaschine in den Mund warf. Von dort beförderte sie das Essen bis zu einem Rad, das sich zu drehen anfang. Das Rad zerhackte das Essen und dann blieb es plötzlich stehen. Die Jause fiel auf den Boden. Doch das Essen war kein Essen mehr. Es hatte sich in drei Tonnen Gold und 400 000 Milliarden Tonnen Diamanten verwandelt. Ich rief: „Ich bin reich!!!“ Doch dann sagte ich mir selbst: „Aber ich schicke die Reichtümer lieber armen Menschen.“

Anna Viktoria Sitzwohl, 4. Klasse

Aus der Bücherkiste gezaubert

Ein ausgesprochenes Vergnügen ist Bonnie Garmus Buch „Eine Frage der Chemie“ zu lesen:

Die Chemikerin Elizabeth Zott ist alles andere als Durchschnitt. Tatsächlich wäre sie vermutlich die erste, die Ihnen erklären würde, dass es so etwas wie eine durchschnittliche Frau gar nicht gibt. Aber es sind die frühen Sechziger, und die reine Männergesellschaft des Hastings Forschungsinstituts vertritt einen ausgesprochen unwissenschaftlichen Standpunkt zum Thema Gleichberechtigung. Abgesehen von Calvin Evans, der sich auf der Stelle in Elizabeth verliebt. Wie die Wissenschaft ist jedoch auch das Leben voller Überraschungen. Weshalb Elizabeth wenig später alleinerziehende Mutter einer kleinen Tochter ist. So wird sie widerwillig zum Star von Amerikas beliebtester Kochshow „Essen um sechs“.

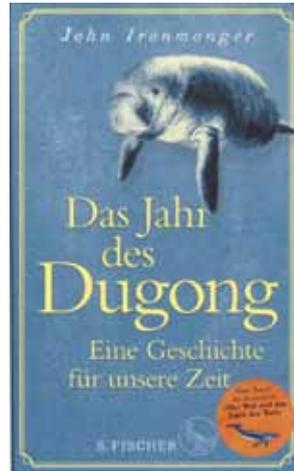


Doch obwohl ihre Anhängerschaft wächst, sind nicht alle begeistert. Denn Elizabeth will den Frauen nicht einfach nur das Kochen beibringen. Sie fordert sie auch dazu auf, ihr Leben selbst in die eigenen Hände zu nehmen.

Bonnie Garmus hat eine literarische Heldin geschaffen, die in die falsche Zeit hineingeboren wird und gerade deshalb so ungeheuer zeitgemäß ist. Elizabeth Zott ist unvergesslich, und ihre Geschichte ent-

lässt uns mit einem Lächeln aus diesem Roman.

Spannend, abenteuerlich und berührend erzählt John Ironmonger in seiner neuen Geschichte „Das Jahr des Dugong“ von der Schönheit unserer Erde. Und stellt



uns die Frage, wer die Verantwortung für sie trägt:

Eine Welt die nicht wiederzuerkennen ist. Ein Mensch der sich verteidigen muss. Und ein Dugong - diese freundliche Seekuh, die wie so viele andere bedrohte

Tiere auf Rettung hofft. Toby Markham erwacht in einem unbekanntem Raum. Eben noch stand er voll im Leben, erfolgreich und angesehen, nun kann er sich kaum bewegen. Um ihn herum Menschen mit seltsamen Namen, die ihm nicht wohlgesinnt scheinen. Sie klagen ihn an: Toby soll Schuld

haben an einer unvorstellbaren Katastrophe. Wo ist er bloß gelandet? Was kann er zu seiner Verteidigung vorbringen? Und was hat das Dugong (= Gabelschwanz-Seekuh, bedrohte Meerestierart, Indischer Ozean, Westpazifik) damit zu tun? Ein hochaktuelles Leseerlebnis mit einer starken Botschaft.

Ruhige Tage zum Jahresende und Zeit zum Schmökern wünscht euer Bücherwurm

Bernd Wenzel
mit Team

Bibliotheks-Öffnungszeiten:

Montag 18.00 bis 19.00 Uhr, Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr und auch Zustellung der „Mobilen Bücher“ bei Bestellung unter buecherei@ottendorf.gv.at

"In meinem kleinen Apfel, da sieht es lustig aus..."

In der 1. und 2. Schulstufe drehte sich einen Vormittag lang alles um den Apfel. Hier lernten die Kinder die Teile des Apfels kennen und durften ihn mit allen Sinnen entdecken. In Experimenten wurde herausgefunden, ob ein Apfel eigentlich schwimmen kann und wie wir ihn am längsten frisch halten können. Abgerundet hat diesen Vormittag das gemeinsame Singen eines Apfelledes mit abschließender Verkostung von leckerem Apfelkuchen.



Turniere, Wandertag und mehr..

Hobby-Turnier

Unser Sommerturnier am 27. August wurde heuer erstmals in einem neuen Modus ausgetragen. Es wurden zwei verschiedene Turniere, eines auf der Pflasterbahn und ein Straßenturnier, gespielt. Auf der Pflasterbahn spielten zehn Mannschaften in zwei Gruppen um den Sieg. Auf der Straße kämpften sogar 16 Teams, auch in zwei Gruppen geteilt, um den ersten Platz.

Die Gewinner des Straßenturniers kommen aus Kleegraben. Sie haben sich im Finalspiel gegen den ESV Kroisbach durchgesetzt. Auf der Pflasterbahn erkämpfte sich die RSU Leitersdorf gegen den ESV Oed den ersten Platz. Wir gratulieren recht herzlich!

Der neue Modus mit einer Mischung aus Pflasterturnier und Straßenturnier hat uns und vor



ESG Kleegraben



RSU Leitersdorf

allein den teilnehmenden Mannschaften sehr gut gefallen. Des-

halb wird das Hobby-Turnier 2023 auch wieder auf diese Art ausgetragen.



Wandertag

Am 1. Oktober lud der ESV seine Mitglieder erstmalig zu einem Wandertag ein. Vom Vereinshaus aus gingen wir über Stock und Stein sowie durch den Wald und über die Wiese eine ca. 10 km lange Runde. Nach ein paar Erfrischungsstationen zwischendurch gab es auf unserer Anlage als Abschluss eine Jause und weitere Erfrischungen. Alle Teilnehmer waren sehr begeistert, weshalb wir unseren Wandertag auch im nächsten Jahr wieder veranstalten werden.



Gemeindeturnier

Das traditionelle **Gemeindeturnier** wird in dieser Saison vom **5. bis 7. Jänner 2023** auf unserer Stocksportanlage ausgetragen. Für Trainingsmöglichkeiten hat unsere Eishütte ab dem 27. Dezember bis zum Beginn des Turniers täglich ab 17 Uhr geöffnet.

1. Vorrunde: Freitag, 5.1.2023 -
Anschluss: 17:00 Uhr
2. Vorrunde: Samstag, 6.1.2023
- Anschluss: 11:00 Uhr
3. Vorrunde: Samstag, 6.1.2023
- Anschluss: 17:00 Uhr
Finale: Sonntag, 7.1.2023 - An-
schluss: 17:00 Uhr
(Bitte min. 30 Minuten vor An-
schluss anwesend sein!)

Die Anmeldungen nimmt Norbert
Fasching unter Tel. 0664 / 24
00 395 entgegen!

Achtung: Die blauen, schweren
Platten sind auch beim diesjäh-
rigen Gemeindefest nicht er-
laubt!

Hüttendienst

Der Hüttenbetrieb ist vom
27.12.2022 bis 07.01.2023
täglich ab 17 Uhr. Danach je-
den Dienstag und Samstag bis
einschließlich zum 18.02.2023
jeweils ab 17 Uhr.

Weitere Termine

28.12.2022 - **Vereinsmeister-
schaft**, Beginn 17:00 Uhr

Alle Termine und Tätigkeiten
können auf [www.esv-walkers-
dorf.at](http://www.esv-walkers-
dorf.at) nachverfolgt werden.

Obmann Norbert Fasching
Schriftführer Roman Gmoser

Vorankündigung Kabarett

Gernot Kulis

kommt mit seinem Programm
„Hold the Line - Best of 20 Jahre Ö3-Callboy“

am

15. April 2023 ins VZO

Karten gibt es bei den Vorstandsmitgliedern des
ESV sowie in den Bankstellen Ottendorf und Ilz.



FROHE UND FRIEDLICHE
WEIHNACHTEN, ABER
VOR ALLEM GESUNDHEIT
UND ZUFRIEDENHEIT
WÜNSCHT EUCH

DER VORSTAND DES
ESV WALKERSDORF

Im Schritt Marsch mit sechs neuen StabführerInnen!

Nach der schriftlichen Prüfung im August absolvierten drei Damen und drei Herren aus dem Blasmusikbezirk Fürstenfeld die praktische Stabführerprüfung am Veranstaltungsgelände in Ottendorf.

Unter den strengen Augen der Bewerter Markus Reichmann und Ing. Harald Rohrer, zahlreichen mitgereisten Fans, darunter die Bürgermeister aus Ottendorf Ewald Deimel und Großwilfersdorf Franz Zehner, konnten alle Kandidaten ihre Topform unter Beweis stellen. Marschiert wurde abwechselnd mit den Musikvereinen Großwilfersdorf und Ottendorf in der zweithöchsten Bewertungsstufe „D“. Neben den Standardkommandos müssen auch „Akustisches Halten und Abmarschieren“, „Schwenkung“,



„Reihenabfall“ und die „Große Wende“ absolviert werden.

Dank gilt dem Bezirksstabführer Siegfried Gosch für die perfekte Vorbereitung und Organisation sowie den beiden Musikvereinen für die Absolvierung der zahlreichen Trainingsstunden.

Bez.Obmann Thomas Prenner und Bez.Kpm. Bernhard Posch

sowie der gesamte Blasmusikbezirk Fürstenfeld gratulieren Felix Pieber, MV Großwilfersdorf, Daniela Teuschler, TMK Ottendorf, Agnes Scheickl, MV Hainersdorf, Jakob Hackl, MV Burgau, Dr. Karina Steiner, MV Großsteinbach und Gernot Walser, MV Ilz, zur Stabführerprüfung und zum Stabführerabzeichen und wünschen euch viel Freude und Erfolg in eurer neuen Funktion.

TMK Ottendorf rockte am Gletscher

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller spielte auf 2.750 Meter am Kautner Gletscher einen Frühschoppen.

Traditionelle Blasmusik, wie die Märsche „Dem Land Tirol die Treue“, „Bozner Bergsteiger Marsch“ oder Hubert von Goisern's „Brennan tuats guat“, „Girls, Girls, Girls“ oder den

„Maxglaner Zigeunermarsch reloaded“ begeisterten das zahlreiche Publikum auf der Terrasse des Gletscherrestaurants. Am Karlesjoch auf 3108 Meer wurde noch der Drei-Länderblick bei kitschigem Postkartenwetter genossen.



Ihre Premiere als Stabführerin der TMK Ottendorf meisterte Daniela Teuschler beim Einmarsch und beim Festumzug. Daniela ist bereits seit zwölf Jahren Marketenderin und ist nun vielleicht die erste steirische Marketenderin, die Stabführerin wurde.

Drei Tage gefeiert wurde beim Festival „t'musi“ der Musikkapelle Kautner mit großartigen Bands wie „Kapelle Josef Menzl“, „South Brass“, „Die Egerländer“, „Wüdara Musi“ oder „Fättes Blech“.

Birgit & Michael sagten "JA"

Aus der Liebe zur Blasmusik wurde die Liebe für Ihr Leben. Der Schlagzeuger der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und die Marketenderin vom Musikverein Sinabelkirchen gaben sich im Standesamt und in der Kirche St. Ruprecht an der Raab

das Jawort. Feierlich wurde die Hochzeitszeremonie im Standesamt und die Hochzeitsmesse von der Familie, Freunden und der Trachtenmusikkapelle Ottendorf gestaltet. Gefeierte wurde mit großartiger Tanzmusik und vielen tollen Ein-

lagen im Hotel Ochensberger. Für den bevorstehenden Hausbau wurde von Obmann Bernhard Posch, Kapellmeister Christopher Koller und Stabführer Siegfried Gosch ein „Starterpaket“ übergeben. Wir wünschen Birgit und Michael viele glückliche gemeinsame Jahre!



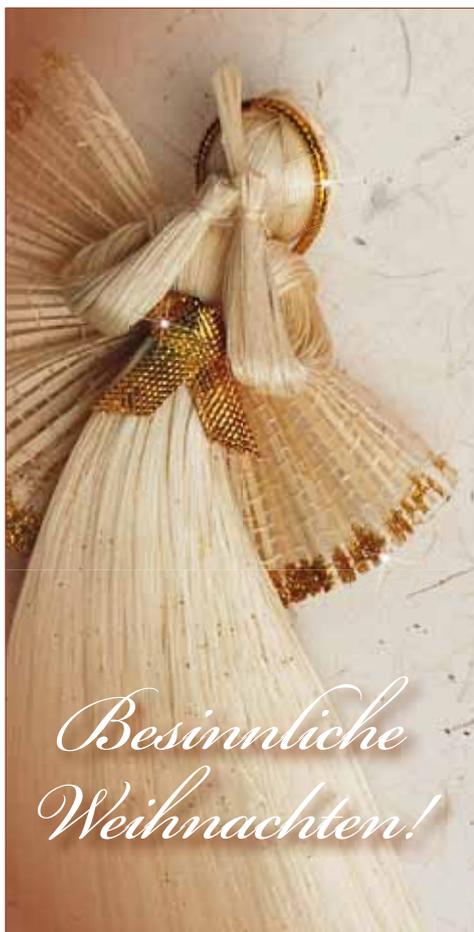

KRANKENTRANSPORTE
Ob Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse, Chemotherapie oder Physiotherapie:
Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI
Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche, Abhol- & Rückbringdienst
(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Treue und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ganz herzlich besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins Jahr 2023!



fragollo-reisen GmbH & Co KG
Ded 60, 8311 Markt Hartmannsdorf | office@fragollo-reisen.at
Tel: 03114-5150 | www.fragollo-reisen.at




**Bestattung
Großschädl**

*...nur die
Liebe bleibt.*



**Johann
Großschädl**
Tel. 03112 42990
Ludwig-Binder-Straße 7
8200 Gleisdorf
Zuständig für
Gleisdorf
Sinabelkirchen



**Thomas
Krachler**
Tel. 03385 73090
Ilz 59
8262 Ilz
Zuständig für
Ilz • Hainersdorf
Großwilfersdorf



**Christine Buchebener
und Günter Obendrauf**
Tel. 03114 30400
Hauptstraße 33
8311 Markt Hartmannsdorf
Zuständig für
Markt Hartmannsdorf
Ottendorf • Eichkogel

www.bestattung.grossschaedl.at



Musik in der Kammer

Am Christkönigsonntag öffnete die Trachtenmusikkapelle Ottendorf unter der Leitung und Moderation von Kapellmeister Christopher Koller wieder Tür und Tor zur Musik in der Kammer. Damit für das Publikum genügend Platz war, wurde wieder in der Pfarrkirche mit Solisten und Ensembles musiziert. Geboten wurde zeitgenössische Musik, wobei diese in der Film- und Unterhaltungsmusik angesiedelt war. Das Trompetenquartett begrüßte mit der Fanfare a la Danza und gab die Filmmusik aus Star Wars



zum Besten, während das Klarinettenquartett „La Califfa“ und „Caravans“ darboten. Den zahlreichen Opfern des Erdbebens mit Tsunami in Japan gedachte das Holzbläserensemble mit „A Song for Japan“. Duette und Solobeiträge rundeten den schönen Abend ab. Ein Hornquartett ent-

führte in die Welt von Harry Potter und mit „Schean ruhig is die Wintazeit“ stimmten die Musiker die Konzertbesucher auf die Adventzeit ein.

Bei Glühwein, Punsch und Maroni klang der Abend rund um die wärmenden Feuerschalen am Kirchplatz aus.

In Ottendorf wurde steirisch g'feiert

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf dekorierte das Veran-

staltungszentrum traditionell mit einem Weinkölla, einer Budl

sowie mit lustigen Strohfiguren und bot steirische Schmanckerln. Zünftig auf'gspült wurde beim Dämmerstopp und mit der Tanzmusik „Hammerstoak“. Im Discozelt gab es Strommusik von DJ Steff. Zahlreiche Gäste und die Musikvereine Rabbau Holz&Blech, Breitenfeld und Straden folgten der Einladung, tanzten ausgelassen und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Die Spritzerbar war ein beliebter Treffpunkt für Liebhaber von Hollunder-, Steirerspritzer und Co.



Ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche und frohe Festtage, sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr, wünscht die SPÖ Ottendorf

Preise im Wert von über 5.000 Euro wurden verlost. Jaqueline Frühwirth gewann den dritten Preis, ein Samsung Handy, Gerhard Hintermeier den zweiten, einen Reisegutschein, und Herbert Lorenzer den ersten Preis, ein Stand-up-Paddle im Wert von über 500 Euro. Obmann Bernhard Posch, Kapellmeister Christopher Koller und Bgm. Ewald Deimel gratulierten den Gewinnern.

"Aufsteirern" mit der TMK Ottendorf

Nach zwei Jahren Zwangspause wurde das größte Volkskulturevent der Steiermark mit 120.000 Besuchern in der Grazer Innenstadt gefeiert. Tausende Musiker, Tänzer, Gastronomen und Handwerker sorgten für eine einzigartige Atmosphäre.

Die Trachtenmusikkapelle Ot-

tendorf ist samt Fanbus nach Graz gereist und spielte unter der Leitung von Kapellmeister Christopher Koller das Eröffnungskonzert auf der Hauptbühne vor dem Grazer Rathaus. Landeshauptmann Christopher Drexler zeigte sich vom umfangreichen Repertoire ebenso begeistert wie zahlreiche wei-

tere Prominente, darunter Hans Knaus und Lizz Görgl.

Auf der Passamtswiese wurde das Publikum mit der Marschshow der TMK Ottendorf unter der Leitung von Stabführer Siegfried Gosch verwöhnt.

Zu Stücken wie „YMCA“, „Steiermark“, „Wickie“, „Donauwalzer“, „Money, Money, Money“, „Deutschmeister Regimentsmarsch“, „I wü ham noch Fürstenfeld“ und einem Schlagzeugsolo wurden Figuren, wie drehendes Wagenrad, pulsierendes Steirisches Herz, schaukelndes Boot, Eurozeichen, Kuschelwende, Seitmarsch, Verbeugung und strahlende Sonne gebildet.

Zwischen den Ständen in den Gassen wurden noch musikalische Ständchen zum Besten gegeben und gemeinsam mit den mitgereisten Fans die Gastronomie genossen.



Nah&Frisch

Persönlich
für uns da!

Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch wünscht das Nah und Frisch Team

Simon & Nina Birchbauer

Ottendorf an der Rittschein

Mo-Fr 06:50 - 18:00
Sa 06:50 - 14:00

24.12. 06:00 - 13:00
31.12. 06:00 - 13:00

Weihnacht'n g'spian

Am 1. Dezember wurde das erste Fenster des Ottendorfer Adventkalenders beim Musikheim geöffnet. Zur Einstimmung spielte ein Quartett der Trachtenmusikkapelle stimmungsvolle Lieder. Der Initiator des weihnachtlichen Projektes, Wolfgang Ridiser, und die Besucher genossen Glühbier, Glühwein und Punsch rund um die Feuer- schale.



Mit jedem Fenster steigt die Vorfreude auf das Weihnachtsfest und jeden Tag können weitere Fenster in Ottendorf bewundert werden.

Immer einen Besuch wert ist das Anwesen von Wolfgang Ridiser, besser bekannt als Lichterberg Hoferberg, mit großartiger Weihnachtsbeleuchtung.

Neujahrsgeigen ist wieder möglich!



Seit Gründung der Trachtenmusikkapelle Ottendorf wird das Brauchtum „Neujahrsgeigen“ in und um Ottendorf gepflegt. In den letzten beiden Jahren war dieser persönliche Kontakt von Haus zu Haus leider nicht möglich.

lichen Jugendorganisationen in Österreich.

Von der Bevölkerung wurde der Wunsch an uns herangetragen, wir mögen sagen, wann wir denn nun kommen. Ja so ganz genau können wir das auch nicht sagen, da das von der Anzahl der Gruppen abhängt, aber wir versuchen einen groben Überblick zu verschaffen, an welchen Tag wir wo unterwegs sind:

26.12.: Walkersdorf, Breitenbach, Ziegenberg

27.12.: Ziegenreith, Hochleiten, Weinberg, Schweinz-Ost, Krennach

28.12.: Schweinz-West, Bärnbach, Tiefenberg, Kogl, Reith, Ottendorf (Meistersiedlung)

29.12.: Tiefenbach, Ottendorf (Roßgraben/Peint)

30.12.: Ottendorf

Dieses Jahr freuen wir uns wieder persönlich unsere Glückwünsche zu überbringen. Die Spenden fließen ausschließlich dem Verein zu. Die Gelder werden für die Erhaltung und die Betriebskosten des Musikheimes, für Noten, Trachten und Instrumente verwendet.

Für die Nachwuchsförderung ist jeder Euro gut investiert, sind die Blasmusikvereine doch eine der größten ehrenamt-

Herzliches Danke sagen wir für alle Geld-, Getränke- und Speisenspenden und für ein Platzlerl zum Aufwärmen an manch kalten oder nassen Wintertagen. Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest!

Karten erhältlich unter Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken

Das Oktoberfest
im VZ Ottendorf/R.

07. OKT. 2023

Einlass: 20.00 Uhr
Beginn: 21.00 Uhr

VVK: 13 €
AK: 18 €
VIP: 120 €

JUNGEN ZILLERTALER

MATTY VALENTINO

SIMONE

Katholische Frauenbewegung Ottendorf

Die Katholische Frauenbewegung (KFB) Ottendorf machte am 18. November einen Ausflug zur Nostalgie-Welt Posch in Untergiem bei Feldbach. Anschließend gab's einen gemütlichen Ausklang beim Buschenschank Krachler.

Für die Weiterführung der KFB wurde keine neue Leiterin gefunden, daher wurde bei dieser Zusammenkunft die Auflösung der KFB Ottendorf beschlossen.

Nochmals großer Dank an alle Frauen für die Hilfe bei den diversen Veranstaltungen und auch für die finanzielle Unterstützung.

Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Kassierin Erna Wendler





Renate Plesch-Maierhofer

Energie

Die Lust am Leben

- messen
- beraten
- handeln
- balance



Gesundheits- und Entspannungscoach
 Mit dem Spezialgebiet, Detox-Anwendungen zur Säure-Basen-Regulation
 Basentage im Hotel Mein Fast in Wenigzell
 Leberfasten nach Dr. Worm
 Individuelle Begleitung bei Ernährungsumstellung
 Aromaöl- und IL-DO Körperkerzenanwendung
 Persönlichkeitsprofile (IMX Innermetrix)

Schulstraße 33, 8301 Kainbach | 0664 994 14 27
 renete.plesch-maierhofer@gmx.at
 www.energie-die-lust-am-leben.at

(Meridian-)Yoga | Mind-Body Entspannung & Achtsamkeit

Sommer-Yoga beim Scholahof, Achtsamkeits-Workshop im Grünen, Weingarten-Yoga mit Schmankerl vom Krenn49, Fußball-Yoga und vieles mehr - ich darf auf ein vielfältiges und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Vielen Dank an alle, die dabei waren, die mich auf meinem Weg begleiten und unterstützen! Auch für das neue Jahr ist einiges geplant, Details und Termine findest du auf meiner Website www.silent-motion.at

Laufender Kurs: **Meridian-Yoga**
 im Turnsaal der VS Ottendorf, montags um 18.30 Uhr bis Ende 02/23, Einstieg mit Anmeldung jederzeit möglich

Ausblick: **Workshop für mehr Gelassenheit**

Mi, 08.02.23 Gleisdorf
 Fr, 10.02.23 Feldbach
 Mi, 16.02.23 Fürstenfeld

Anmeldung über die VHS

Tina Peinhart, Dipl. Entspannungs- & Achtsamkeitstrainerin
 Yogalehrerin mit Zusatzausbildung Meridian-Yoga
 0664 4113107 | tina.peinhart@gmx.at



Versöhnlicher Saisonabschluss im Spitzenfeld der Tabelle



Mit einem starken Endspurt (fünf Spiele in Folge ohne Niederlage) konnte sich unsere Kampfmannschaft am Ende noch punktegleich mit St. Anna II und Mureck direkt hinter Leader Markt Hartmannsdorf platzieren. Damit hat man sich eine gute Ausgangslage für den Kampf um die Plätze 1 und 2 geschaffen, die zum direkten Aufstieg bzw. in die Relegation führen könnten.

Bei unseren Damen verlief die Herbstsaison leider weniger erfolgreich. Das junge Team musste in der Frauenlandesliga elf Niederlagen aus elf Spielen hinnehmen. Nichtsdestotrotz will man sich nicht unterkriegen lassen und im Frühjahr wieder angreifen, um die heiß ersehnten ersten Punkte einzufahren.

Die in Ottendorf betreuten Mannschaften des FNZ Vulkanland mit der U11 (Trainer Marc Panhofer), U13 (Trainer Kevin Kollegger)

und U14 (Trainer Sascha Furlan) boten in der Herbstmeisterschaft hervorragende Leistungen. Besonders erwähnenswert ist dabei die U13, die in allen acht Meisterschaftsspielen ohne Niederlage geblieben ist.

Das Team der Bambini unter Trainerin Alexandra Mazzoleni erfreut sich größter Beliebtheit und ist auf über 20 Kids angewachsen. Zuwachs gab es auch beim Team der U8 unter der Leitung von Celina Wagner.

Veranstaltungstechnisch freuen wir uns nach zwei Jahren Corona-Abstinenz endlich wieder auf unsere Faschingssitzung inklusive Maskenball.

Am 11. Februar 2023 heißt es also wieder „Ottendorf - narrisch schoarf!“ Das Programm unterstützen wird heuer erstmals Stimmungskanone und Schlagersänger Manuel Eberhardt.

Um das Programm abwechslungsreicher und noch besser zu machen, ist unser Showmaster Manfred Kager auch auf der Suche nach neuen Talenten oder Personen / Gruppen, die schon immer mal auf der Show-Bühne stehen wollten. Wenn du also ein Talent oder lustige Sketches etc. hast, dann melde dich bei unserem Manfred unter der Tel.Nr. 0664 / 859 60 41

Am Tag darauf wird für unsere Kleinen wie gewohnt der Kindermaskenball stattfinden.

Weitere Informationen über den SVO und unsere Veranstaltungen findet ihr auf Facebook, Instagram, Cities App und auf unserer Website <https://union-sv-ottendorf.c.geomix-vereine.com>

Goasrieglpass sagt danke!



Wir, der Goasrieglpass Ottendorf, möchten uns recht herzlich bei euch allen bedanken. Ein großes Danke geht an die Gemeinde und an die FF Ottendorf für die gute Zusammenarbeit. Ohne euren Rückhalt und eure Hilfe könnte so eine große Veranstaltung nicht über die Bühne gebracht werden. Ebenfalls sind wir dankbar für die Unterstützung vom Roten Kreuz, von der Polizei und der Straßenmeisterei Gleisdorf sowie für das Verständnis der Anrainer. Außerdem möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern für ihr Kommen bedanken und hoffen, dass wir uns nächstes Jahr wiedersehen.

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten!

Fischerverein Ottendorf geht in die Winterpause

Die Fischersaison 2022 geht wieder mal zu Ende. Der Fischerverein bietet seinen Mitgliedern über die ganze Fischersaison hindurch verschiedene Möglichkeiten den Angelsport fachgerecht ausüben zu können. Hege und Pflege des Fischbestandes sowie Schutz und die Reinhaltung der Gewässer stehen bei uns an erster Stelle!



Alltag zu tanken. Natürlich besteht auch für Urlauber der Gemeinde Ottendorf die Möglichkeit, den Angelsport bei der Teichanlage des Fischervereins auszuüben.



An den Donnerstagen von Mai bis Ende Oktober fand das Hegefischen für Mitglieder des Vereins und auch für externe Fischer statt. In weiterer Folge wurde auch ein Fischbesatz mit Karpfen vorgenommen.

Um dem Alltagsstress zu entkommen, besteht die Möglichkeit, bei der schönen Teichanlage zu entspannen und Kraft für den

Für begeisterte Fischer, die auch Mitglied des Fischervereines werden wollen, steht der Vorstand für Fragen und Auskünfte jederzeit zur Verfügung. (Heidi Hohensinner, Tel. 0664 / 5585506)

Der Vorstand wünscht allen Gemeindebürgern frohe

Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Obmann Dominik Hager
Schriftführerin
Irene Lederer
Tanja Hohensinner



Aller guten Dinge sind drei!

Wir starten einen dritten Versuch und möchten uns, die Gruppe „beatXsang“, musikalisch bei einem kleinen Adventkonzert in der Pfarrkirche Ottendorf, am **Sonntag, dem 18. Dezember, um 16:00 Uhr** bei euch vorstellen.

„Advent ist ein Leuchten, ein Licht in der Nacht...“ - dieses Licht möchten wir mit unserer Musik gern in eure Herzen tragen und haben ein abwechslungsreiches Programm aus traditionellen und modernen Liedern zusammengestellt.

Lasst euch von uns in Weihnachtsstimmung bringen und gemeinsam von der Weißen Weihnacht träumen, an die Lichter der Weihnacht denken, die uns verzaubern und uns, wenn's dumpa wird, gegenseitig eine fröhliche Weihnacht wünschen.

DIE GEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG
MUSIKALISCHER KULTUR

BEAT X SANG

PRÄSENTIERT DAS
1. ADVENTKONZERT
EIN ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM
AUS TRADITIONELLEN & MODERNEN
WEIHNACHTSLIEDERN

SONNTAG, 18.12.2022
PFARRKIRCHE OTTENDORF
BEGINN: 16:00 UHR
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE

MITWIRKENDE:
BERNHARD MAYER, ROBERT SAURUG, THOMAS ERHART, CHRISTIAN FLECHL,
GOTTFRIED MAURER, SABRINA ERHART, EVELYN FÜRST, CHRISTINA EGGER,
ASTRID GRUBENIK-KÄRNER, DANIELA TEUSCHLER, MELANIE PALZ

Neues HLF 2 für die FF Ottendorf

Am 24. November war es endlich so weit. Nach drei Jahren Besichtigungen, Planungen, Baubesprechungen und kurzer coronabedingter Verschiebung konnte das neue HLF 2 von der FF Ottendorf empfangen und in Dienst gestellt werden. Mit diesem Fahrzeug wird das TLF-A 4000 aus dem Jahr 1990 ersetzt, das über diesen langen Zeitraum sehr viele gute Dienste geleistet hat.

Zur Ausstattung des Fahrzeuges gehören eine Seilwinde, ein Wassertank mit 3.000 Litern Inhalt, eine Straßenwaschanlage, ein Lichtmast mit LED-Scheinwerfern sowie jede Menge Geräte sowohl für technische als auch Brandeinsätze. Durch diese Anschaffung wird die Schlagkraft und Einsatzbereitschaft der FF Ottendorf enorm gesteigert.



Die Gesamtanschaffungskosten des Fahrzeuges inklusive Beladung liegen bei rund 400.000 Euro.

Die FF Ottendorf bedankt sich bei der Bevölkerung sowie den unterstützenden Betrieben für die

Spenden im Rahmen der Sammelaktion.

Die feierliche Fahrzeugsegnung wird am 7. Mai 2023 im Rahmen des Grillfestes im VZO vorgenommen.

FRITZ

KFZ Fachwerkstätte

8312 Ottendorf 6 - Tel. 03114 / 2517

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Zeit wird etwas ruhiger. Das gesamte Team der Firma FRITZ wünscht euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen fröhlichen Start ins neue Jahr.

Wir freuen uns darauf, auch 2023 wieder für euch da zu sein.



Vom 24.12.2022 bis 08.01.2023 ist unser Betrieb geschlossen!



Einsätze

Mopedunfall

Am 18. August 2022 um 06:42 Uhr wurde die FF Ottendorf zu einem Verkehrsunfall mit verletzter Person im Ortsteil Walkersdorf alarmiert. Aus ungeklärter Ursache fuhr ein Mopedlenker auf einen stehenden Kastenwagen auf. Die Aufgabe der Feuerwehr bestand darin, die verletzte Person bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes zu versorgen und den Verkehr zu regeln. Des Weiteren wurde ein Brandschutz aufgebaut und ausgelaufene Betriebsmittel wurden gebunden. Im Einsatz standen die FF Ottendorf mit TLF-A 4000, LFA und elf Personen sowie das Rote Kreuz, Notarzt, Rettungshubschrauber C12 und Polizei.

Fahrzeugbergung in Walkersdorf

Am 28. Oktober um 10:09 Uhr wurde die FF Ottendorf zu einer Fahrzeugbergung nach Walkersdorf alarmiert. Um eine schonende Bergung durchzuführen, wurde das SRF der FF Ilz nachalarmiert.

In Zusammenarbeit mit der Seilwinde des TLF-A und dem Kran des SRF Ilz konnte das Fahrzeug rasch geborgen werden und der Fahrer des Kleinbusses konnte seine Fahrt wieder fortsetzen. Die FF Ottendorf war mit dem TLF-A und sieben Personen rund eineinhalb Stunden im Einsatz.



Verkehrsunfall in Walkersdorf

Die Feuerwehr Ottendorf wurde am 7.11.2022 um 12:10 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit verletzter Person alarmiert. Eine Lenkerin kam in Walkersdorf mit ihrem PKW von der Straße ab, prallte gegen eine Straßenlaterne und stürzte danach in den angrenzenden Graben. Aufgrund des Aufpralls überschlug sich der PKW und kam auf dem Dach zum Liegen. Die Lenkerin ist beim Eintreffen der Feuerwehr bereits von First Respondern betreut worden. Die Aufgabe der FF Ottendorf bestand darin, das Fahrzeug zu bergen und die Straße freizuräumen. Im Einsatz waren die FF Ottendorf mit drei Fahrzeugen und zehn Personen sowie Polizei, Rotes Kreuz und zwei First Responder.

Unfall mit Tiertransporter

Die Feuerwehr Ottendorf wurde am 10. November um 11:57 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit dem Alarmstichwort: „Umgestürzter

Tiertransporter - Schweine rennen frei herum" alarmiert.

Am Einsatzort angekommen bot sich folgendes Szenario: Der Anhänger eines mit Schweinen beladenen LKW ist in einer rechts Kurve umgekippt. Ca. 20 Tiere liefen schon frei herum und wurden von den Einsatzkräften eingefangen. Im umgekippten Anhänger befanden sich noch ca. 300 weitere Tiere, die nach und nach in andere Tiertransporter umgeladen wurden. Rund 50 Tiere überlebten den Unfall leider nicht.

Anschließend wurde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Ilz der Anhänger geborgen und die Straße gereinigt. Die B66 war für die Dauer der Aufräumarbeiten zwischen Walkersdorf und Ilz bis 16 Uhr gesperrt. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet. Im Einsatz befanden sich die FF Ottendorf mit drei Fahrzeugen und 13 Personen sowie die FF Ilz mit zwei Fahrzeugen und acht Personen, Polizei, Straßenmeisterei und Amtstierärztinnen.

Wissenstest

Am 8. Oktober stand mit dem Wissenstest ein wichtiger Teil in der Ausbildung der Feuerwehrjugend am Programm. Hierbei wurde in der Mittelschule Ilz das erlernte Wissen in unterschiedlichen Klassen, abhängig vom jeweiligen Alter, unter Beweis gestellt.

Die Teilnehmer:

Wissenstestspiel Bronze:

Mateo Greimel, Selina Holzer

Wissenstest Bronze: Romeo

Greimel und Marcel Repnik

Wissenstest Gold:

Jonas Kapfensteiner



"Wir setzen ein Zeichen - und daher einen Baum"

Unter dem Motto „Jede Feuerwehr pflanzt einen Baum“ haben sich die rund 30.000 Burschen und Mädchen, die sich ehren-

amtlich bei der Feuerwehrjugend einsetzen, einem außerhalb der typischen Feuerwehrtätigkeiten liegendem Thema zugewandt:

dem Klimaschutz.

Um auf nachhaltige Maßnahmen zum Klimaschutz hinzuweisen und zum Handeln zu motivieren, pflanzen die Jugendlichen der einzelnen Ortsfeuerwehren ein Bäumchen. Auch in unserer Gemeinde setzen wir ein Zeichen - und daher einen Baum in der Nähe unseres Feuerwehrhauses. Dadurch wird nicht nur der regionale Klimaschutz gefördert, unsere Kids sollen durch die übernommene Patenschaft auch neue Umweltimpulse bekommen. Denn schnell haben sie am Samstag bemerkt: Etwas Nachhaltiges für unsere Umwelt zu tun, ist ganz schön einfach. Wir freuen uns, nicht nur unserer Jugend, sondern auch unserem Baum beim Heranwachsen zusehen zu können.



Geplante Termine 2023

3. - 5. März 2023:
Moastabratschnapsen
im Feuerwehrhaus

7. Mai 2023:
Florianigrillfest im VZO

7. Oktober 2023:
Feuerlöscherüberprüfung
im Feuerwehrhaus

Friedenslicht

Als Symbol für Frieden wird die kleine, in Christis Geburtsgrotte in Bethlehem von einem Kind entzündete Flamme, in die Welt hinausgetragen, millionenfach von Hand zu Hand weitergegeben, so wie auch der Friede von Mensch zu Mensch verbreitet werden muss.

Die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf möchte auch in diesem Jahr am 24. Dezember 2022 das Friedenslicht zur Abholung anbieten:

- Von 8 bis 11 Uhr 30 vor dem Feuerwehrhaus
- Von 9 bis 11 Uhr bei der Kapelle in Walkersdorf
- Von 9 bis 11 Uhr bei der Kapelle in Ziegenberg

DIE AKTION
FRIEDENS LICHT
AUS BETHLEHEM



Vogelfütterung

Der Winter ist da und die Nächte sind rau und kalt. Für unsere heimischen Vögel ist dies die schwierigste Zeit im Jahr, denn das Futter ist rar. Ein gut gefülltes Futterhäuschen kann ihnen die Winterzeit wesentlich erleichtern, so können die Vögel schon morgens ihre Energiereserven wieder auffüllen. Je nach Vogelart unterscheidet man zwischen Körnerfressern, die besonders Sonnenblumenkerne und handelsübliche Futtermischungen bevorzugen, und Weichfresser, die wiederum auf der Suche nach Obst, Haferflocken, Beeren und Fett-Körnermischungen sind. Völlig ungeeignetes Futter ist Brot oder gewürztes und gesalzenes Futter oder reines Fett!



Der Futterplatz, also das Futterhäuschen, sollte so beschaffen sein, dass eine Verschmutzung durch die Vögel selbst ausbleibt. Futtersilos sind hier eine geeignete Wahl. Beachten sollte man auch den Platz, an dem das Häuschen aufgestellt wird, denn eine gute Rundumsicht und ein Baum oder Strauch ganz in der Nähe sind notwendig, um sich rechtzeitig vor Fressfeinden, wie Katze oder Sperber zu schützen.

Angelobung

Es freut uns besonders, dass wir zwei neue Berg- und Naturwächterinnen in unserer Ortseinsatzstelle begrüßen dürfen. Wir gratulieren Martina und Melitta Wessiak sehr herzlich zur Angelobung. Wir freuen uns auf die bevorstehenden gemeinsamen Projekte und wünschen ih-



Angelobung in BH Hartberg-Fürstenfeld durch Mag. Bernd Holzer, Martina Wessiak (BNW), Bezirksleiter-Stv. Manfred Kaplan, Melitta Wessiak BNW und Bezirksleiter Prof. Mag. Alfred Ertl

nen weiterhin viel Freude und Begeisterung bei der gemeinsamen Arbeit für den Umweltschutz und bedanken uns für ihr Engagement.

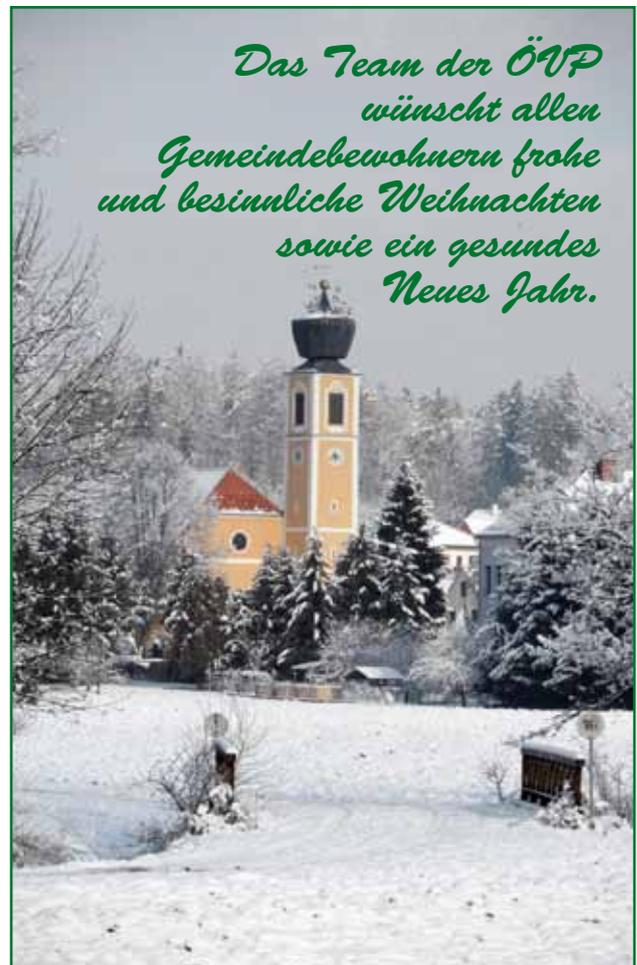
Mit Daniel Schwarz haben wir noch einen Berg- und Naturwacht-Anwärter in unserer Ortseinsatzstelle, der uns tatkräftig unterstützt und den wir ebenfalls herzlich in unseren Reihen begrüßen.

Haben auch Sie Interesse, unser Team zu verstärken? Dann nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf. Die Aufgaben sind vielfältig und reichen von der Aufklärung über die Notwendigkeit des Naturschutzes, Überwachung der gesetzlichen Vorschriften zum Schutz der Natur, Unterstützung der Behörden bei der Vollziehung der naturschutzrechtlichen Aufgaben, bis hin zum aktiven Artenschutz, Landschaftspflege und zu verschiedenen Projekten mit Schulen.

Frohe Weihnachten und ein glückliches und gesundes Neues Jahr wünschen Ihnen die Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Ilz mit Ortseinsatzleiter und Bezirksleiter-Stv. Manfred Kaplan und Ortseinsatzleiter-Stv. Rosemarie Heptner.

Fotos & Text: Manfred Kaplan / Rosemarie Heptner

*Das Team der ÖVP
wünscht allen
Gemeindebewohnern frohe
und besinnliche Weihnachten
sowie ein gesundes
Neues Jahr.*





Neuer Staatsmeister im Kraftdreikampf beim FC Schwermetall

Nach einer längeren, coronabedingten Zwangspause wurde im Kraftsport wieder durchgestartet. Bei der österreichischen Staatsmeisterschaft im Kraftdreikampf Equipped in Graz stellte unser Verein einen Athleten. Matthias Keppler, seit Anfang des Jahres Mitglied des FC Schwermetall,

startete in der Klasse bis 93 Kilogramm Körpergewicht. Mit einer Leistung bei der Kniebeuge 277,5 kg, im Bankdrücken 160 kg und im Kreuzheben von 285 kg, somit ein Total von 722,5 kg, dominierte er die



Kreuzheben 285 kg

Klasse bis 93 Kilo. Dabei erzielte er beim Heben einen neuen österreichischen Rekord. Mit einem Vorsprung von 60 Kilo sicherte er sich souverän den ersten Platz in seiner Gewichtsklasse und ist somit neuer Staatsmeister.



Kniebeugen 277,5 kg

Kraftdreikampf Classic

In Amstetten fand die diesjährige Staatsmeisterschaft im Kraftdreikampf Classic statt. Der Unterschied zwischen den Bewerbungen Classic und Equipped ist die Auswahl der technischen Hilfsmittel. Mit Matthias Schröck stellten wir auch bei diesem Bewerb einen Athleten.

Unser „Schröcki“ erreichte mit einem Total von 687,5 kg den ausgezeichneten fünften Platz.

GASTHAUS
HABERL & FINK'S
 DELIKATESSEN

WEIHNACHTSGESCHENKE VON UND MIT FINKS DELIKATESSEN

Beschenkt doch Eure Liebsten mit unseren stilvollen Geschenk-Ideen und Gutscheinen. Ob süß, pikant oder würzig-scharf hier ist für jeden das Richtige dabei! In unserem Delikatessen-Shop sind wir dafür gerne von Dienstag bis Samstag von 09.00 bis 18.30 Uhr bis einschließlich 23. Dezember für Sie da!

Geschenktipp: Gutscheine für Grillkurse



WIRT & WINZER 2023

Wir begrüßen am Freitag, den 27.01.2023, den Winzer Andreas Kollwenz zu Gast bei uns im Gasthaus Haberl. Gutscheine sind im Onlineshop sowie im Delikatessen-Shop erhältlich! Teilnahme nur mit Eintrittskarte (Gutschein) möglich.



GENUSS FÜR DIE FEIERTAGE

Für eine stressfreie Adventzeit

Wenn's einmal schnell gehen soll, sind unsere fertig zubereiteten Speisen ideal für dich und deine Familie, aber auch für die Freunde und Liebsten, die spontan auf Besuch kommen. Unsere Vielzahl an Fink's Kühlprodukten findest du in unserem Delikatessen-Shop im Kühlregal.

Fink's im Glas 350 g: Rindgulasch, Kalbsbeuscherl, Paprika-Henderl, Pilzgulasch und vieles mehr.

Abholung: Bauernente im Ganzen „Sous-Vide“ vorgegart für 2-3 Personen. Kalt zum Erwärmen. Perfekt für die Feiertage. Abholung bis 23. Dezember möglich. Vorbestellung bis 17.12.2022!

FRÜHSCHOPPEN am Sonntag, 08.01.2023 von 09.30 bis 12.00 Uhr

Ab 10.30 Uhr spielen die Neudorfer Geiger ins neue Jahr.

**Wir wünschen unseren Gästen ein schönes
 besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2023.**

Familie Fink-Haberl mit Team



Warnwesten für die Volksschule Ottendorf

Die Kinder der 1. Schulklasse der Volksschule Ottendorf wurden von der Gemeinde und dem Zivilschutzverband Steiermark mit reflektierenden Warnwesten ausgestattet. Die Übergabe erfolgte durch Bürgermeister Ewald Deimel und Gemeindegassier Karl Wendler.



Die gelb reflektierenden Warnwesten sollen den Kindern insbesondere am Schulweg, aber auch für außerschulische Zwecke, zur besseren Sichtbarkeit dienen.

Ein besonderer Dank richtet sich

an den Regionsleiter Oststeiermark, des Zivilschutzverbandes Steiermark, Günter Macher, der die Warnwesten für die Volks-

schule zur Verfügung gestellt hat.

Ihr Karl Wendler
(Gemeindegassier und Zivilschutz- und Sicherheitsgemeinderat)

Schulstart-Gutscheine



Um Familien zu Beginn des neuen Schuljahres ein wenig zu unterstützen, gab es auch in diesem Schuljahr wieder für alle Schulanfänger einen Schulstartgutschein in der Höhe von 50 Euro von der Gemeinde Ottendorf.

Am ersten Schultag wurden die 23 „Taferlklassler“ der Volksschule Ottendorf von Bürgermeister Ewald Deimel mit Schulstart-Gutscheinen begrüßt.

Vortrag Gefahren & Tricks bei Betrugshandlungen

Kurz vor Ende der Sommerferien wurde von der Gemeinde ein Informationsvortrag zum Thema „Gefahren und Tricks im Zusammenhang mit Betrugshandlungen“ organisiert. Der Vortrag wurde dabei von den Kriminalbeamten Hans-Peter Schume und Ute Schume vom Landeskriminalamt Steiermark, in einer interessierten Runde äußerst lebendig und praxisbezogen abgehalten. Ziel des Vortrags war es, allgemein über die derzeit gängigen Arten von Betrugshandlungen zu informieren, um im Sinne einer guten Vorsorge die Bevölkerung

davor schützen zu können. Bei den beiden Vortragenden möchte ich mich dafür herzlich bedanken. Grundlegend besteht die Möglichkeit, dass Jeder Opfer einer Betrugshandlung werden kann, da es eine Vielzahl an verschiedenen Betrugsvarianten gibt, die meist sehr gut an die potentiellen Opfer angepasst werden. Für Fragen in diesem Zusammenhang steht die örtlich zuständige Polizeiinspektion in Ilz zur Verfügung.

Ihr Gemeindegassier und
Zivilschutz- und Sicherheitsgemeinderat Karl Wendler



Weihnocht'n gspian

Liebe Gemeindebewohner von Ottendorf!

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass sich viele Betriebe, Vereine sowie Bürger/innen bereit erklärt haben, an diesem Projekt teilzunehmen. Zum ersten Mal werden im Dezember in Ottendorf 24 „Weihnachtsfenster“ erstrahlen. Wie bei einem Adventskalender wird vom 1. Dezember an täglich ein „Fenster“ zusätzlich leuchten, bis die 24 erreicht ist. Sozusagen ein Adventskalender von Bewohner für Bewohner von Ottendorf.

Das Fenster Nummer 1 ist beim Musikverein Ottendorf zu sehen, die Nummer 24 wird vom Pfarrgemeinderat gestaltet und wird im Schaufenster des ehemaligen Kaufhauses Knittelfelder zu sehen sein. Bis mindestens 31.12. können Sie sich täglich ab 17 Uhr an den Dekorationen bei einem abendlichen Spaziergang

durch den Ort in Weihnachtsstimmung versetzen lassen. An folgenden „Weihnachtsfenstern“ gibt es am Einschalttag mehr als nur was zu sehen.

Am 1.12. gab es beim Musikheim Musik und Glühwein, das Café Rose hatte am 3.12. zusätzlich zu den gewohnten Leckereien ebenfalls Glühwein ausgeschenkt. Am 7.12. verwöhnte Sie unser Nah & Frisch mit Glühwein. Das Fenster Nr. 9 leuchtete beim Friseur und Schönheitssalon Bettina Manhart, hier gab es den alljährlichen Weihnachtsmarkt und auch Glühwein. Dann wäre noch das Fenster Nr. 15, welches unsere Freiwillige Feuerwehr zum Leuchten brachte und auch hier wurde

unter anderem Glühwein gereicht. Die Standorte der einzelnen Fenster können Sie dem Lageplan entnehmen, der hier abgebildet ist und auch am Infopunkt gegenüber dem Gemeindeamt ersichtlich ist.

Alle Mitwirkenden wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für Infos zum Projekt:
Wolfgang Ridisser,
Tel. 0664 / 513 79 39



1. Musikverein 🎵🎶
2. Fam. Liendl
3. Café Rose ☕
4. Fam. Egger
5. Perchtenverein
6. KFZ Fritz
7. Nah & Frisch 🍷
8. Fam. Jantscher
9. Friseur Bettina 🧑🏻‍🔧🏠
10. Fam. Kollegger
11. Fam. Kulmer
12. Gemeindeamt
13. Fam. Kollegger
14. Wohnraum Flechl
15. Freiwillige Feuerwehr 🚒
16. Fam. Hirmann
17. Fam. Troger
18. Fam. Pölz
19. Fam. Frank
20. Fam. Fleischhacker
21. Fam. Mazzoleni
22. Fam. Lueger
23. Raiffeisenbank
24. Pfarrgemeindeamt

LAGEPLAN

Weihnocht'n gspian



Wieder ein "richtiges" Pfarrfest

So konnte beispielsweise nach zwei Jahren Pause in Ottendorf heuer wieder ein Pfarrfest im vollen Umfang gefeiert werden. Kaplan Georg Sallaberger zelebrierte gemeinsam mit Peter Rosenberger und Diakon Gottfried Kriendlhofer den Festgottesdienst zu Ehren der Hl. Helena. Am Ende der Heiligen Messe bedankte sich Pfarrer Peter Rosenberger beim scheidenden Kaplan Sallaberger, der nach sieben Jahren im Dienste des Pfarrverbandes einer Berufung nach Niederösterreich gefolgt ist, mit einer Statue des Hl. Georg für seine wertvollen Dienste.



Nach dem Gottesdienst marschierten die Kirchenbesucher in Begleitung der Trachtenmusikkapelle Ottendorf und der Freiwilligen Feuerwehr zum Veranstaltungszentrum und genossen den gesellschaftlichen und kulinarischen Teil des Festes.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Anwesenden für den zahlreichen Besuch und freut sich bereits auf das nächste Pfarrfest im Jahr 2023.



Erntedankfest

Das diesjährige Erntedankfest wurde ebenfalls mit einer großen Schar an Besucher gefeiert. Vor Beginn der Heiligen Messe wurde vom neuen Seelsorger Vikar Mag. Jozef Hertling die Erntekrone auf dem Schulhof gesegnet. Unter den Klängen der Trachtenmusikkapelle Ottendorf trug eine Abordnung des Bauernbundes in Begleitung der Kindergarten- und Schulkinder, die mit ihren Traktoren und Anhängern "angereist" sind, die Erntekrone in die wunderschön geschmückte Pfarrkirche.

Unser neuer Vikar feierte ge-



meinsam mit Diakon Gottfried Kriendlhofer die Messe in einem vollen Gotteshaus und freute sich

besonders über die vielen Kinder, die am Gottesdienst so begeistert mitgewirkt haben.

Familiengottesdienst

Ein erklärtes Ziel des neuen Pfarrgemeinderates ist der besondere Fokus auf die Kinder- und Jugendarbeit und die verstärkte Einbindung der Familien in die Feste des liturgischen Jahreskreises.

Umso mehr freut es uns, dass viele junge Familien mit ihren Kindern zahlreich der Einladung zu den Familiengottesdiensten gefolgt sind und auch die Mini-Stunden einen großen Zulauf erfahren.

Mit Beginn des neuen Jahres dürfen wir interessierte Kinder und Jugendliche herzlich dazu einladen, am 3. Jänner beim Sternsingen mitzumachen und den christlichen Segen für das neue Jahr in die Häuser unserer Pfarrgemeinde zu bringen.

Für das kommende Jahr sind bereits einige neue Projekte geplant, deren Umsetzung mit Spannung erwartet werden. Das hochmotivierte Team des Pfarrgemeinderates (PGR) Ottendorf freut sich schon darauf, mit euch gemeinsam auch im Jahr 2023 das Leben in der Pfarre aktiv gestalten zu dürfen.

Wir wünschen euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gottes Segen und eine besinnliche Zeit mit euren Liebsten.

Gerald Mandl
geschäftsführender
Vorsitzender des
PGR Ottendorf



2023 unter gutem Stern



Am 03. Jänner 2023 ist sie wieder unterwegs, die Sternsingerschar unserer Pfarre. Kinder und Jugendliche bringen den Segen für das neue Jahr, damit es Gesundheit und friedliches Zusammenleben bereithalten möge. Durch Eure Spende werden Projekte in Armutsregionen unterstützt. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen Eure Türen und Herzen. Herzlichen Dank!



STERNSINGEN
Mach mit!

Du möchtest Sternsinger oder Begleitperson werden?
Dann melde dich bitte bei: Eva Koller 0664/4286142

2. Benefizlauf in Ottendorf



Am 31.12.2022

Start 09:00 Uhr



Veranstaltungszentrum Ottendorf

„Mit Bewegung Gutes tun“

Unter diesem Motto laden wir euch recht herzlich zum 2. Benefizlauf ein.

Mit Bewegung Gutes tun bedeutet:

- Teilnahme von Läufer, Nordic Walker und Wanderer ohne Startgebühr
 - Geführte Strecke mit 5 km, 10 km und 15 km oder Freilauf *
- Je nach Spendenvorstellung kann man pro km wählen 2€ / 5€ / 10€
- Freie Spenden werden auch gerne angenommen, vor Ort oder auf unser
Spendenkonto: IBAN AT88 3812 1000 0403 1753
- Für Getränke ist durch den Sportverein Ottendorf bei Start/Ziel gesorgt,
der Reinerlös der Getränke wird vom Sportverein gespendet!

„Es zählt nicht die Zeit wie lange man für die Runde braucht, es geht um die Distanz um möglichst viele Spendengelder zu erlaufen“

Anmeldungen sind dieses Jahr, da es keine Coronabestimmungen gibt, nicht notwendig.



Ich freue mich auf Eure Teilnahme - Patrick Schaller

Die Spenden kommen dem Heilpädagogischen Kindergarten Lindegg zugute ☺ mit der Spende wird für die Kinder eine **Unterstützte Kommunikation- Lifepaf MetaTalk** gekauft *

* genaue Streckenbeschreibung und Infos über Lifepaf MetaTalk auf www.benefizlauf-ottendorf.at

Drei Hauben für Gasthaus HABERL & FINK'S Delikatessen

Das Restaurant Haberl & Fink wurde vom Restaurantguide „Gault & Millau“ mit **drei Hauben** ausgezeichnet.
„Beständige Qualität“ zahlt sich eben aus.
Wir gratulieren recht herzlich!



Wir laden alle recht herzlich ein,
bei unserer Kinderkrippenfeier am

**24. Dezember 2022 um 15 Uhr
in der Pfarrkirche Ottendorf**

dabei zu sein. Freut euch auf musikalische
 Klänge, himmlischen Gesang und viel
 Freude am Spiel!

Mit lieben Grüßen und voller Vorfreude
Anita Maierhofer

MEHR ALS WOHNEN...



Geförderte Wohnungen
für jeden Lebensstil.

OTTENDORF 227/2

- 81,6 m² • 3 Zimmer • Terrasse
- Maisonette
- Kellerabteil • Parkplatz
- HWB: 102 kWh/m²a



Miete MIT Kaufoption:
Miete inkl. Betriebs- & Heizkosten:
€ 861,-
Grundstückskosten: € 3.828,-*

Miete OHNE Kaufoption:
Miete inkl. Betriebs- & Heizkosten:
€ 874,-
Kautions: € 2.500,-

OTTENDORF 228/3

- 62,5 m² • 2 Zimmer • Balkon
- Kellerabteil • Parkplatz
- HWB: 102,9 kWh/m²a



Miete MIT Kaufoption:
Miete inkl. Betriebs- & Heizkosten:
€ 689,-
Grundstückskosten: € 3.163,-*

Miete OHNE Kaufoption:
Miete inkl. Betriebs- & Heizkosten:
€ 699,-
Kautions: € 2.000,-

Mehr Infos und weitere Wohnungen:
www.oewg.at



Kontakt: Claus Puchner • 0316 8055-740
claus.puchner@oewg.at

*Rückerstattung
bei Auszug - 1%/Jahr



Adventauftakt in Walkersdorf

Am 19. November fand der all-jährliche Adventauftakt in Walkersdorf statt, der von H & B Rathgeber, SchlichtSchön by Rainer Böhm sowie dem Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessenmanufaktur veranstaltet wurde.

Die Gäste konnten bei weihnachtlichen Klängen der Trachtenmusikkapelle Ottendorf, Adventkränze von Mona Sorko und dem KOMPETENZ-Sozial-Ökonomischer-Betrieb erwerben und individuelle Schmuckstücke aus Holz von Thomas Neuhold bewundern.

Es wurde vor allem auch kulinarisch viel geboten - Glühwein und Kastanien, Langos von der Familie Orthofer sowie Fink's

handgewickelte Frühlingsrollen. Als süßen Abschluss konnte man Waffeln bei H & B Rathgeber und Kaiserschmarrn vom Gasthaus Haberl genießen.

Begrüßen durfte man auch unseren Bürgermeister Ewald Deimel, die Familie Bardeau, die Familie Liechtenstein aus Riegersburg, Sonja Skalnik, Obfrau des Thermen- und Vulkanlandes und viele weitere Familien aus der Region.



Antonitag am 17. Jänner

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause wird am 17. Jänner 2023 wieder der Antonitag in Ottendorf stattfinden. Es gibt einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche und anschließend die traditionelle Tiersegnung im Schulhof mit gemütlichem Beisammensein im Turnsaal bei der Volksschule.

Nähere Informationen folgen in einer eigenen Aus-sendung.

Dringender Appell an alle HundebesitzerInnen in Ottendorf

„Als glücklicher Besitzer eines Hundes, mit dem ich täglich mehrmals Spaziergänge unternehme, ist es mir nun ein nicht mehr aufschiebbares Anliegen, mich an einige Mithundebesitzer zu wenden!

Es ist für mich einfach erschreckend und widerlich, wirklich täglich die Hinterlassenschaften unserer hoffentlich geliebten Vierbeiner an den unmöglichsten Stellen anzutreffen! Sehr häufig z.B. mitten auf dem Gehweg zwischen dem Nah und Frisch Markt und der Sportplatzeinfahrt, auf der Wiese beim Kinderspielplatz...? Ebenso auf den Grünflächen vor dem Veranstaltungszentrum, wo Besucher aus ihren Autos steigen, aber auch unten beim Steg über die Rittscheide mitten auf dem Fußweg!

Trotz langem Grübeln erschließt sich mir kein plausibler Grund, die Häufchen bzw. teilweise riesigen Haufen seines eigenen Hun-

des nicht weg zu räumen! Sind diese paar schwarzen Schafe unter uns schlicht zu faul und zu uninteressiert an allen anderen?

Benutzern dieser Wege?

Ich finde es auch unmöglich, dass auf den privaten Grundstücken, die an die Wege grenzen und keinen Zaun haben, die Wiesenstreifen vor den Hecken voll mit Hundekot sind.

Stellt euch bitte doch einmal vor, jemand würde auf euren Türmaten vor der Eingangstür solche Hinterlassenschaften deponieren - wäre sicher nicht angenehm!

Wir sind zum Glück ganz sicher sehr viele, die sich nicht schämen, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde in den kostenlosen, von der Gemeinde Ottendorf zur Verfügung gestellten Sackerl wegzuräumen und kommen aber leider durch einige wenige Ignoranten auch in Verruf!

Unsere Hunde können nichts dafür und werden, so wie in anderen Gegenden bereits vielfach angefeindet, mit Skepsis betrachtet - man denke nur an Giftköder und Sonstiges.

Es wäre sehr schön, wenn sich diejenigen angesprochen fühlen würden, die so gedankenlos und rücksichtslos agieren.

In der Schweiz, Südtirol und auch anderen Ländern gibt es keine Hundehaltung mehr ohne DNA-Hinterlegung des Hundes - an Hand derer werden „Hundekot-sünder“ ermittelt und mit empfindlich hohen Strafen bedacht.

Also nochmals die dringliche Bitte des Nachdenkens und wenn nötig Änderung des Verhaltens im Hinblick auf ein rücksichtsvolles, respektvolles Miteinander mit den hundelosen Bewohnern unserer schönen Gemeinde Ottendorf! Vielen Dank!“

ein aufmerksamer
Hundebesitzer

Das Blut wird langsam knapp...

Aufgrund von COVID-19 können aktuell hunderttausende Menschen in Österreich nicht Blutspenden.

Derzeit ist der Bedarf an Blutkonserven besonders hoch. Gleichzeitig fallen zahlreiche unserer BlutspenderInnen weg, die mit COVID-19 infiziert sind oder Kontakt zu Erkrankten hatten.

Ihre Unterstützung ist deshalb gerade jetzt unbedingt notwendig. Blutspenden geht schnell und ist unkompliziert. Bitte nutzen Sie JETZT die Gelegenheit und besuchen Sie uns!

Besser noch: Nehmen Sie Familienmitglieder, FreundInnen oder Bekannte zur Blutspende mit. Gerade in Zeiten wie diesen spielt jeder Akt der Solidarität eine große

Rolle. Tun Sie gemeinsam Gutes für die Gesellschaft und klemmen Sie Ihre Ärmel hoch! Wir brauchen Sie - JETZT!

Alle Infos zur Blutspende in Zeiten von COVID-19 finden Sie in unseren FAQs. Fragen rund ums Blutspenden beantworten Ihnen auch unsere KollegInnen unter der kostenlosen Servicenummer 0800 190 190.

Die aktuellen Blutspendetermine befinden sich auf www.blut.at.

The poster features a red background with white text. At the top right, it says "GIB DEIN BESTES!" with "Spende Blut." underneath. In the center, it reads "HELD:INNEN DRINGEND GESUCHT!" in large, bold letters. Below this is a white heart icon surrounded by small white dots, positioned above a hand holding a glowing heart. At the bottom, a white box contains the text "SPENDE BLUT!".

Willkommen in unserer Gemeinde!

Vizebürgermeisterin Silvia Schröck und Gemeinderat Bernhard Opitz überbrachten „Willkommens-Gutscheine“ sowie Babyrucksäcke und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Benjamin Aitonean
Eltern: Debora und Benjamin Aitonean



Tobias Mandl
Eltern: Christa Mandl und Johannes Mittendrein



Marie Jungmeier
Eltern: Patricia Jungmeier und Johann Fleischhacker



Philomena Pichler
Eltern: Jennifer und Robert Pichler



Maximilian Kratzer
Eltern: Petra Fauster und Patrick Kratzer



Samuel Zotter
Eltern: Vanessa Götze und Christoph Zotter

Alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Linda & Patrick Haberl



Melissa und Philipp Brandl

Recht herzliche Glückwünsche!



Theresia Huber, Ottendorf, 90. Geburtstag



Herta Pfister, Ottendorf, 90. Geburtstag



Anna Deimel, Ottendorf, 80. Geburtstag



Theresia Maierhofer, Breitenbach, 80. Geburtstag



Maria Liebhart, Ziegenberg, 85. Geburtstag



Erna Schnecker, Walkersdorf, 80. Geburtstag

Hinweis: In der regelmäßig erscheinenden Gemeindezeitung wird den „Geburtstagskindern“ ab 80 (in fünf-Jahres-Schritten) gratuliert. Weiters werden Geburten im Erscheinungszeitraum verlautbart. Sollte dies jemand nicht wünschen, möge es rechtzeitig im Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Danke!

Ohne Foto:
Hermann Zotter, Ottendorf, 80. Geburtstag

Dezember 2022

18.12.2022	Adventkonzert , 16 Uhr, Pfarrkirche Ottendorf	beatXsang
24.12.2022	Friedenslicht , steht zur Abholung zur Verfügung von 8 – 11.30 Uhr vor dem Feuerwehrhaus von 9 – 11 Uhr bei der Kapelle in Walkersdorf von 9 – 11 Uhr bei der Kapelle in Ziegenberg	FF Ottendorf
24.12.2022	Kinderkrippenfeier , Pfarrkirche Ottendorf, 15 Uhr	Pfarre
31.12.2022	Benefizlauf , Start 9 Uhr beim VZO	

Jänner 2023

05.01. bis 07.01.2023	Gemeindeturnier , Stocksportanlage Walkersdorf 1. Vorrunde: 5.1.2023, Anschuss 17 Uhr 2. Vorrunde: 6.1.2023, Anschuss 11 Uhr 3. Vorrunde: 6.1.2023, Anschuss 17 Uhr Finale, 7.1.2023, Anschuss 17 Uhr	ESV Walkersdorf
17.01.2023	Antonitag in Ottendorf	Pfarre

Februar 2023

11.02.2023	Faschingssitzung , VZO	Sportverein Ottendorf
12.02.2023	Kindermaskenball , VZO	Sportverein Ottendorf

März 2023

03.03. bis 05.03.2023	Moastabratschnapsen , Feuerwehrhaus Ottendorf	FF Ottendorf
--------------------------	------------------------------------------------------	--------------

April 2023

15.04.2023	Kabarett mit Gernot Kulis „Hold the Line“, VZO	ESV Walkersdorf
22.04.2023	Konzert der Trachtenmusikkapelle, VZO	TMK Ottendorf
23.04.2023	Konzert der Trachtenmusikkapelle, VZO	TMK Ottendorf

Alle Veranstaltungen gelten vorbehaltlich der zu diesem Zeitpunkt eventuell gültigen Corona-Maßnahmen. Absagen bzw. Ersatztermine werden laufend auf der Homepage der Gemeinde unter www.ottendorf.at aktualisiert.